



# HALBZEIT

Die Stadionzeitung des SV Gescher

Saison 2020/2021



**DAS HALBZEIT-REDAKTIONSTEAM INTERVIEWT EX-NATIONALSPIELER CHRISTIAN PANDER MIT ABSTAND**

## INTERVIEW MIT CHRISTIAN PANDER

### SV GESCHER AND FRIENDS

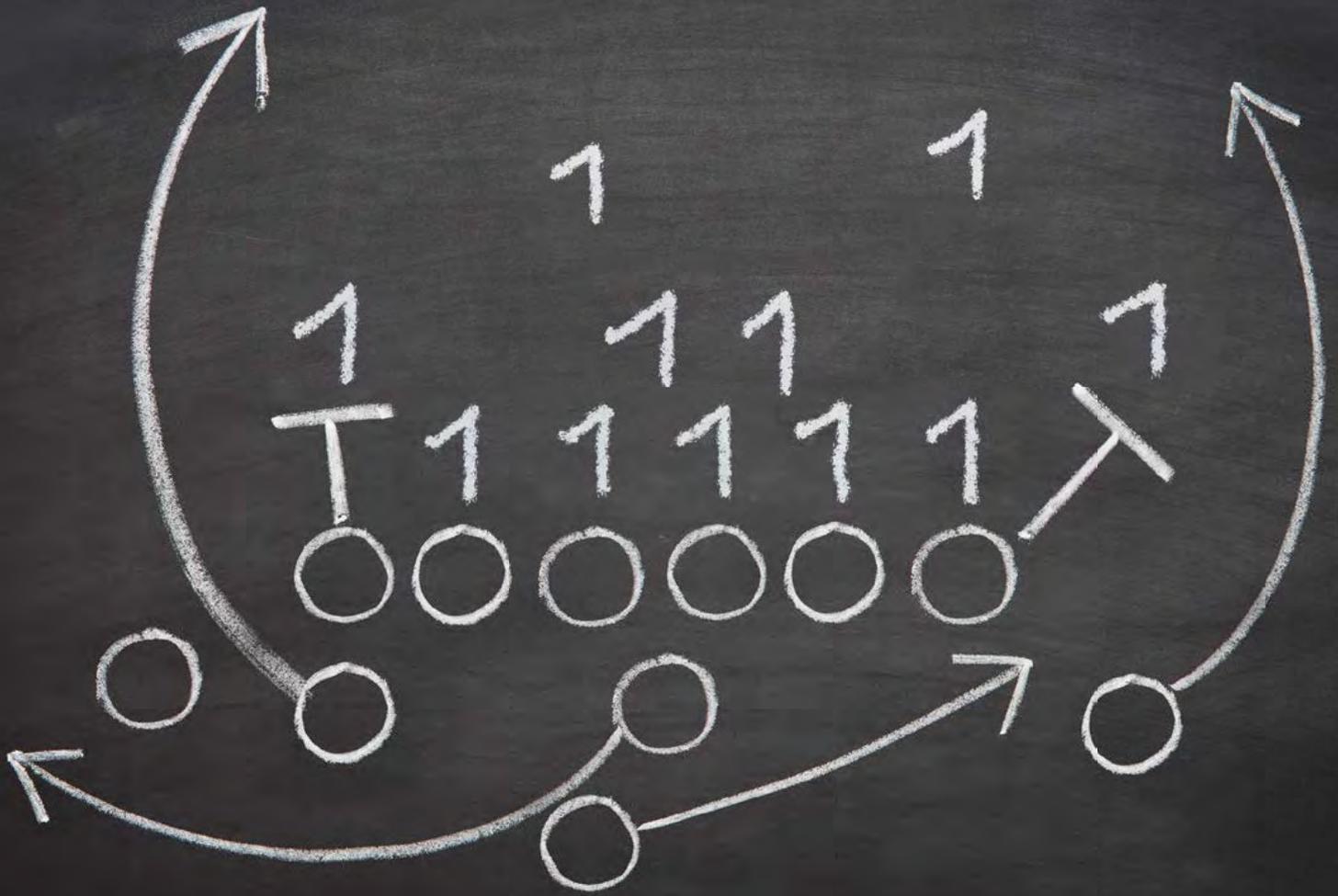
In dieser Ausgabe findet ihr einen Bericht des Zucht-, Reit-, und Fahrverein Gescher und des Angelsportverein Gescher e.V.

Ausblicke auf Seite 16 und 30

### WICHTIGES DER ERSTEN MANNSCHAFT

Alle wichtigen Zahlen und Fakten der Saison der ersten Mannschaft auf einen Blick.

Ausblick auf Seite 35



# MIT STRATEGIE ZUM ERFOLG.

Wir leben Digitalisierung. Und lieben Fußball.

Made with ❤️ in Gescher.

## VORWORT

# DER „MIT ABSTAND“ BESTE SPORTVEREIN!

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Trainerinnen und Trainer, liebes Team des SV Gescher,

bitte entschuldigen Sie das kleine **Wortspiel** in der Überschrift zu diesem Vorwort. In diesen in jeder Hinsicht **besonderen Zeiten** kann jedoch ein kleines Lächeln niemals schaden, denn wir alle haben mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie zu kämpfen. Beruflich wie privat. Gerade im **Breitensport** bedeutet dies, dass viele Angebote in den letzten Monaten gar nicht oder nur unter besonderen **Schutzmaßnahmen** durchgeführt werden konnten – manch einem mag da der Spaß am Sport vergehen. Umso wichtiger ist es, gerade jetzt zusammenzuhalten und zusammenzuarbeiten.

Die **d.velop AG** ist bereits seit Jahren **Sponsor des SV Gescher**, nicht wenige unserer Kolleginnen und Kollegen sind selbst im Verein aktiv, als Sportler oder Kursleiter. Insofern besteht

zur Stadt Gescher und dem SV in jeder Hinsicht auch eine persönliche und **emotionale Bindung**. Und gerade das ist es, was uns alle auch in diesen herausfordernden Zeiten zusammenhalten lässt.

Wir freuen uns als d.velop (und ich als Gescheraner auch privat), wenn wir als lokales Unternehmen nicht nur finanziell, sondern vor allem mit eigenem **Engagement** persönlich das Vereinsleben, auch wenn es im Moment nur eingeschränkt erlebbar ist, unterstützen zu können. Bis wir uns irgendwann auch ohne Abstand wieder im **sportlichen Wettstreit messen** können.

Bis dahin wünsche ich Ihnen **Vertrauen, Durchhaltevermögen** und immer ein **Lächeln auf den Lippen**. Und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Ihr **Christoph Pliete**  
Vorstandsvorsitzender /  
CEO d.velop AG



Christoph Pliete



## KICKBOXEN

# DIE ABTEILUNG KICKBOXEN DES SV GESCHER STELLT SICH VOR



Seit rund 5 Jahren haben Mitglieder des SV Gescher die Möglichkeit, die Sportart Kickboxen zu erlernen. Unter der Leitung von **Trainer Kanli Rahim** trainieren Männer und Frauen und inzwischen auch Jugendliche diese **Kampfsportart**, bei der es in erster Linie um Selbstverteidigung geht.

Die Entstehung der noch sehr jungen Sportart geht auf die **1970er Jahre** zurück. Die Vereinheitlichung von Regeln und Techniken und die Einführung von Schutzausrüstungen waren revolutionäre Schritte. **Kickboxen** ist

erst in der jüngeren Geschichte aus Kampfsportarten wie Karate entstanden. Unter einem Kampfsystem mit festgelegten Techniken und **einheitlichen Regeln** sollten sich die Kämpfer mit Schutzausrüstung in Wettkämpfen messen. Im Kickboxen finden sich Trainingseinheiten zu **Technik, Schlagkraft und Ausdauer**. Kickboxen ist ein Kampfsystem, das mit Distanztechniken arbeitet. Wurf- und Hebeltechniken sowie Techniken im Clinch sind nicht erlaubt. Aus dieser Gegebenheit lässt sich die Eignung der Kampfsportart für Situationen ableiten, in denen man sich

**selbst verteidigen muss**. Die Sportart erfordert eine hohe körperliche Fitness, daher kommt dem Training eine besondere Bedeutung zu.

Hier soll durch spezielle Übungen **die Kraft und die Geschwindigkeit** des Boxers erhöht werden. Man startet mit leichtem Aufwärmen ins Training, geht dann zum Techniktraining über und beendet die Übungsstunde mit der Verbesserung von Schnellkraft und Ausdauer. Kickboxen enthält neben den klassischen Boxschlägen auch **Beintechniken**, die beispielsweise aus dem Karate bekannt sind. Die Verwendung von **Lowkicks und Fußfegern** ist verbandsabhängig geregelt. Das Schlagen auf den Rücken und das Werfen des Gegners ist in allen Verbänden verboten. Zur effektiven Selbstverteidigung mit Kickboxen müssen die eigenen Fähigkeiten richtig eingeschätzt werden. Daher ist die regelmäßige Teilnahme am Trainingsbetrieb unbedingt erforderlich, um die körperliche Fitness und die Kenntnis der Techniken zu gewährleisten.

Für Eltern ist es oft keine leichte Aufgabe, den richtigen Sport für ihre Kinder auszuwählen. Noch schwieriger wird

die Wahl einer **Kampfsportart**, weil in der Regel die Trainingsinhalte nicht bekannt sind. Im Kickboxen finden die jungen Sportler einen guten Einstieg in eine Kampfsportart. Die oftmals befürchtete **Verletzungsgefahr** wird durch eine entsprechende Schutzausrüstung deutlich abgemildert. Wenn es notwendig werden sollte, können die jungen Leute die gelernten Kampftechniken zur Selbstverteidigung einsetzen und willkürlicher **Gewalt entgegenwirken**.

Der SV Gescher bietet Ihnen die Möglichkeit, diese Sportart unter der Anleitung von Kanli Rahim kennen zu lernen. Trainer Kanli Rahim war in seiner aktiven Zeit **mehrfacher Europameister und Deutscher Meister in der Schwergewichtsklasse**. Er verfügt daher über sehr viel Erfahrung, die er an seine Trainingsgruppen weitergibt. In den vergangenen Jahren haben Mitglieder der Abteilung bereits herausragende Erfolge erzielt.

Sehr erfolgreich verlief die Teilnahme bei den **Deutsche Meisterschaften in Hannover im Jahre 2018**. Hier konnten Mitglieder des SV Gescher 3 Deutsche Meisterschaften und eine Vizemeisterschaft erkämpfen. Leider wurden die Wettkämpfe in der letzten Zeit aus



Gründen der Corona-Pandemie abgesagt. Auch die Kickboxer des SV hoffen, dass dieser Missstand bald beendet sein wird und der **normale Sportbetrieb** wieder starten kann.

Wenn wir Sie also neugierig gemacht haben, schauen Sie nach der Corona-Pause einfach beim Training vorbei und probieren aus, ob Ihnen diese Sportart gefällt. Die Kickboxer trai-

nieren 2 Mal wöchentlich, und zwar **mittwochs und freitags ab 20.15 Uhr** in der neuen Turnhalle der von-Gallen-Schule. Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Geschäftsstelle des SV Gescher, Hauptstr. 31, in Gescher zu den offiziellen Öffnungszeiten.

**Kontakt:**

Telefon: 0 25 42 / 95 55 17 4

Mail: [geschaeftsstelle@svgescher.de](mailto:geschaeftsstelle@svgescher.de).

# ELEKTRO **WÜNSCH**

*...der gute Fachbetrieb!*

- » **Elektroinstallation**
- » **E-Mobilität**
- » **Smart-Home**
- » **Datennetzwerktechnik**

**elektro-wuenssch.info**

# Na? Schon alle Geschenke zusammen?



Nein? Das haben wir uns schon gedacht ...

## Wir haben vorgesorgt:



### GESCHENKE



### FÜR JEDERMANN

**Überzeuge dich selbst!**

Getränkewelt Gescher  
Stationsweg 2, 48712 Gescher

Fon 0 25 42-98 69 2  
Mail gw-gescher@gmx.de



Folge uns  
auf Facebook!

[www.seifer.de](http://www.seifer.de)

## FUSSBALLFERIEN

# FUSSBALLFERIEN - EIN VOLLER ERFOLG



Vom 14.10.-16.10.2020 nahmen wieder viele begeisterte Jungs und Mädchen an den Sparkassen-Fußballferien der Erlebniswelt Fußball in Gescher teil. Auf der Sportanlage des SV starteten die mit einem eigenen Trikot ausgestatteten Nachwuchskicker jeden Tag um 9.30 Uhr. Trainiert wurde in vielen Kleingruppen und festen Bezugsgruppen, sodass die Corona-Schutzverordnung problemlos eingehalten werden konnten.

Eingeteilt in verschiedene Altersgruppen trainierten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an verschiedenen Stationen Dribbling, Torschuss, Koordination und vieles mehr. Angeleitet und betreut wurde jede Gruppe von einem

der sechs ausgebildeten Trainern der Erlebniswelt Fußball. Auch die Wichtigkeit gesunder und abwechslungsreicher Ernährung, welche durch den DFB und REWE ins Leben gerufene Aktion „Torhunger“ im Camp integriert wurde, spielte eine große Rolle. Sowohl in der Theorie, als auch in der Praxis auf dem Platz lernten die Kinder mit großem Interesse und Engagement spielerische Grundlagen sportgerechter Ernährung.

Im Vordergrund der Sparkassen-Fußballferien standen wie jedes Jahr der Spaß und der Zusammenhalt. Besonders das Miteinander und das Verhalten untereinander funktionierte hervorragend und die Kinder spielten trotz des kälter werdenden Wetters eifrig

und mit großer Freude Fußball, Handball und andere kleine Spiele.

Um 15.30 Uhr wurden die Kinder wieder abgeholt und freuten sich stets auf den kommenden Tag. Die Urkundenverleihung konnte dieses Jahr nicht im großen Kreis stattfinden. „Da können wir kein Risiko eingehen“, meinte Campleiter Stephan Borgmann, „das haben wir alles in den Bezugsgruppen durchgeführt. Nächstes Jahr dann hoffentlich wieder im Großen.“ Ein besonderes Dankeschön gilt dem Verein. „Das war wirklich klasse. Nicht nur die Anlage, auch das Essen und die Organisation im Vorhinein waren echt top!“, fand Borgmann zum Abschluss die passenden Worte.



**PLAUDERECKE MIT JONAH SCHLÜTER AUS DER A1**

# PLAUDERECKE

**Hallo Jonah, cool, dass du dir Zeit für uns nimmst! Viele unserer jüngeren Leser kennen dich sicher aus unserer A-Jugend – Andere vielleicht weniger. Stell dich doch kurz vor – Wie alt bist du, was machst du aktuell, auch neben dem Fußball, Job? Sonstige Hobbys?**

**Jonah:** Ich bin Jonah, 17 Jahre alt, spiele mein zweites Jahr in der A-Jugend Fußball. Bin noch D-Jugend Trainer nebenbei und mache gerade mein Abitur am Geschwister-Scholl-Gymnasium in Stadtlohn. Neben der Schule arbeite ich parallel noch bei Haus Hall und mache dort FuD-Begleitung (Familienunterstützender Dienst, Anm. d. Red.), bei der ich Zeit mit einem Bewohner verbringe.

**Super, danke. Klingt echt spannend! Starten wir mit dem Sportlichen: Wann hast du überhaupt mit dem Fußballspielen angefangen?**

**Jonah:** Tatsächlich relativ früh – ich

glaube mit 6 bin ich angefangen? Seitdem spiele ich schon beim SV Gescher. Für mehr hat es noch nicht gereicht... (lacht). Ich bin damals beim SV Gescher 08 angefangen, kenne also die Aufteilung in Tornado und Harwick kaum noch.

**Auf welcher Position spielst du aktuell? Hast du dort schon immer gespielt?**

**Jonah:** Aktuell spiele ich in der A-Jugend Bezirksliga als Rechtsverteidiger, habe in meiner „Karriere“ aber außer Sturm schon quasi alle Positionen gespielt, sogar Torwart. Damals in der G- und F-Jugend war ich scheinbar der Einzige, der sich getraut hat, richtig auf den Ball zu gehen und eben keine Angst hatte, auch mal einen abzubekommen.

**Gibt es Highlight aus deiner bisherigen Laufbahn als Fußballer?**

**Jonah:** Also das eine Jahr C-Jugend, als wir das erste Mal Bezirksliga ge-

spielt haben war schon eine geile Erfahrung. Wir sind zwar am Ende der Saison in der Relegation abgestiegen und spielen ja mittlerweile auch wieder Bezirksliga – aber das erste Jahr war schon nochmal anders.

**Hast du über die langen Jahre denn einen Lieblings- oder Hassgegner entwickelt?**

**Jonah:** Naja, in der Bezirksliga waren es bis jetzt immer unterschiedliche Gegner, da also eher nicht. Ansonsten sind die Spiele gegen Holtwick immer sehr schwierig und... heikel gewesen. Und Lieblingsgegner? Gegen SG Coesfeld sahen wir immer gut aus! Die waren in unserem Jahrgang häufig ähnlich stark, aber die meisten Duelle konnten wir dann für uns gewinnen.

**Welcher deiner Mannschaftskameraden ist im Training der unangenehmste Gegenspieler?**

**Jonah:** Da muss ich gar nicht lange

überlegen! Ganz klar Thorin (lacht). Der ist technisch so stark, da musst du aufpassen, dass der dich nicht im Kreisspiel schon wieder duschen schickt. Und bei unserem Innenverteidiger Phil muss man im Zweikampf aufpassen, das kann sonst schon mal weh tun.

**Gib mal eine Prognose ab: Wie viele Tore hast du am Ende der Saison geschossen?**

**Jonah:** Naja, wenn ich schon was voraussagen muss, dann lehn ich mich mal aus dem Fenster und sage: Eins?! (lacht).

**Naja immerhin! Würdest du drauf wetten? Wenn du als Rechtsverteidiger bei euch ein Tor schießt, gewinnst du – sonst wir!**

**Jonah:** Okay... Deal! Der Einsatz ist eine Kiste!

**Wenn du es schon nicht wirst, wer wird dann Top-Torjäger bei euch?**

**Jonah:** Wenn er nicht so oft verletzt wäre, würde ich sagen Mika, weil er so unfassbar schnell ist. Ansonsten würde ich sagen Henri.

**Sehen wir dich in Zukunft bei den Senioren? Hast du bestimmte Ziele?**

**Jonah:** Also nächstes Jahr werde ich auf jeden Fall im Seniorenbereich angreifen. Wo ich mich in den Jahren darauf befinde, steht noch in den Sternen, eventuell gehe ich zum Studieren in eine größere Stadt.

**Was planst du denn zu studieren, schwebt dir schon was vor?**

**Jonah:** Klar: Ich habe auf jeden Fall vor, Sport-Journalismus zu studieren.

**Also können wir auf Dauer mit einem neuen Mitglied für die Redaktion rechnen?**

**Jonah:** Wir werden sehen (grinst).

**Hast du ein Vorbild als Fußballer? Oder vergleiche dich doch mal mit einem Profi-Spieler!**

**Jonah:** Ein direktes Vorbild habe ich nicht. Aber so spielen können wür-

de ich als Rechtsverteidiger gerne wie Trent Alexander Arnold von Liverpool, aber mit den Flanken und Vorlagen klappt es leider noch nicht ganz so, wie ich es gern hätte... Von daher bin ich wahrscheinlich doch eher der klassische Marcel Schmelzer (lacht).

**Welchem Verein hältst du neben dem SV die Treue?**

**Jonah:** Auch wenn es aktuell schwer ist: Schalke 04. Für diese Saison tippe ich einen optimistischen 15. Platz.

**Nenn uns doch mal deine jeweils liebsten Vereine aus den 5 Top-Ligen Europas!**

**Jonah:** In Deutschland, klar: Schalke. In England, neben den sonst so großen Vereinen, eigentlich Tottenham. Spanien: Ich mag Real und Barca beide nicht wirklich, daher Atletico Madrid. Diego Simeone als Trainer und die Mentalität der Mannschaft gefallen mir echt gut. In Italien ist es für mich Inter Mailand. In Frankreich... puh, Hauptsache nicht Paris. Dann würde ich ganz spontan Olympique Lyon nehmen, wegen deren guter Jugendarbeit.

**Wer gewinnt deiner Meinung nach dieses Jahr die Championsleague?**

**Jonah:** Puh, das finde ich dieses Jahr echt schwer zu tippen. Wenn Bayern nicht letztes Jahr schon das Triple geholt hätte, würde ich schweren Herzens in die Richtung tippen. Aber so wird es vielleicht Paris, wenn die es gut angehen.

**Wer ist für dich aktuell das größte Talent unter 23 Jahren im Weltfußball?**

**Jonah:** Unter 23 wäre es auf jeden Fall Mbappé aber unter 21 definitiv Jadon Sancho, auch wenn er bei Dortmund spielt

**PRIVAT:**

**Deine Lieblings-Musik? Besonderer Künstler? Besonderes Lied?**

**Jonah:** In letzter Zeit höre ich viel die beiden aktuellen Künstler Pashanim und Symba. Mein aktuelles Lieblingslied würde ich sagen ist „Musik ist keine Lösung“ von Alligatoah.

**Hast du ein Lieblingsgericht?**

**Jonah:** Ich esse sehr gerne Fisch, am liebsten Lachs. Ich muss zugeben, ich esse Fisch auch lieber als Fleisch.

**Wie stellst du dir den perfekten Urlaub vor (wenn Corona nicht wäre)?**

**Jonah:** (lacht) Ich hatte tatsächlich in den Sommerferien meinen perfekten Urlaub. Ich war mit Freunden in Spanien und wir hatten einen typischen Urlaub, den man als 17-Jähriger in Spanien halt so hat. Auf Dauer will ich aber gerne mal ins Ausland und da so richtig leben, also nicht nur so Partyurlaub.

**Wenn du ein Getränk wärst, welches wärst du?**

**Jonah:** Puh, auf eigene Gefahr, dass die Antwort eventuell langweilig ist, sage ich mal: Bier. Schmeckt immer



**ENTWEDER... ODER?****Freibad oder Hallenbad?****Jonah:** Freibad**Kunst- oder Naturrasen?****Jonah:** Kunstrasen**Kino oder Couch?****Jonah:** Couch**Playstation oder Xbox?****Jonah:** Playstation**Schokolade oder Chips?****Jonah:** Schokolade**Capital Bra oder Apache 207?****Jonah:** Capi**Fernsehen oder Netflix?****Jonah:** Netflix**Jadon Sancho oder Alphonso Davis?****Jonah:** Jadon Sancho**Spotify oder Radio?****Jonah:** Spotify

und man erlebt eben auch die besten Storys, nachdem man Bier getrunken hat (lacht).

**Mit welchem Promi würdest du gerne einen Tag tauschen?**

**Jonah:** In denke, mit Manuel Baum, weil ich mich gerne mal als Coach in einer Krisensituation ausprobieren wollen würde. Ich würde dann probieren, aus Schalke mal wieder eine richtige Mannschaft zu machen.

**Wenn du abends los gehst, eher privat oder ab in eine Kneipe?**

**Jonah:** Ab in die Krone sag ich da nur (lacht), das ist auf jeden Fall meine Lieblingskneipe und wenn ich da bin, trinke ich auf jeden Fall am liebsten Bier. Außerhalb von Bier trinke ich abends mit Freunde auch sehr gerne einen guten Weißwein.

**Schon mal eine schwere Verletzung gehabt beim Fußball?**

**Jonah:** Also wirklich verletzt war ich noch nie. Da bin ich zum Glück bis jetzt noch verschont geblieben.

**FRAGENHAGEL - RANKINGTIME**

**Ranke für uns folgende Sportarten: Basketball, Football, Darts, Formel 1, Tennis**

**Jonah:** Basketball – Football  
Formel 1 – Darts – Tennis

**Ranke für uns folgende Gerichte: Pizza, Pommes-Currywurst, Döner, Burger, Schnitzel**

**Jonah:** Döner – Pizza – Burger – Pommes-Currywurst – Schnitzel

**Ranke für uns folgende Trainer:**

**Kloppo, Mourinho, Pep Guardiola, Hansi Flick, Zinedine Zidane**

**Jonah:** Pep Guardiola - Zinedine Zidane – Kloppo - Mourinho - Hansi Flick

**Ranke für uns folgende Großstädte: Hamburg, München, Köln, Berlin, Frankfurt**

**Jonah:** Berlin – Hamburg – Köln – München – Frankfurt

**Ranke für uns folgende Jahreszeiten: Frühlings, Sommer, Herbst, Winter, Karneval**

**Jonah:** Karneval – Sommer – Frühling – Winter – Herbst



**FAHRSCHULE**  
**BRÖCKERHOFF**  
Mit Sicherheit mehr Freude am Fahren.

**Gescher**

Von Galen Straße 66  
48712 Gescher  
Mobil 0 172 / 2 56 68 35

**Südlohn**

Eschstraße 30  
46354 Südlohn  
Mobil 0 160 / 90 92 98 95

**Unterricht**

Südlohn: Di & Do 18.45 - 20.30 Uhr  
Gescher: Mo & Mi 18.30 - 20.30 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung

**Kontakt**

Fon (+49) 0 25 42 - 43 06  
info@fahrschule-broeckerhoff.de  
[www.fahrschule-broeckerhoff.de](http://www.fahrschule-broeckerhoff.de)

F2

# EINBLICK IN DIE SAISON DER F2

Mit sehr großer Freude haben die **F2-Junioren** des SV Gescher nach einer viereinhalb monatigen, unfreiwilligen aber halt notwendigen Corona-Pause den **Spielbetrieb wieder aufgenommen**. Dabei brachte es ihr Trainer **Dirk „Schiene“ Reers** auf den Punkt. „Beim Neustart habe ich direkt gespürt, dass unsere Jungs das Gefühl wieder auf dem Platz zu stehen, sehr vermisst haben!“

Bei einem Sieg, zwei Unentschieden sowie zwei Niederlagen fällt die Bilanz aus den ersten fünf Begegnungen zwar nicht positiv aus, dennoch befinden sich die Schützlinge des Trainerquartetts **Michael Bröker, Anton von der**

**Beck, Ole Kröger und Dirk Reers** deutlich sichtbar auf dem richtigen Weg. Die neuformierte Mannschaft hat mit ihren beiden Kapitänen **Theo Brands** und **Lutz Schulze-Efting** eine ganz tolle Entwicklung genommen und bereits jetzt mehr Tore erzielt als in der gesamten Hinrunde der letztjährigen Saison. Dabei gehen die bislang erzielten **16 Saisontreffer** auf das Konto von: Theo Brands (6), Henning Bröker (3), Lutz Reers (3), Paul Schültingkemper (2) und Arne Bröker (2).

Neben dem großen Zusammenhalt im Team ist vor allem der **Spaß am Fußball** ein Grund mit, warum die Trainingsbeteiligung, sehr zur

Freude der Trainer, bei gefühlten 99 % liegt. Dieses ist sicherlich den **abwechslungsreichen Trainingsinhalten**, in denen durchweg der Ball im Mittelpunkt steht, zu verdanken.

Neben den regelmäßigen **Passübungen** sowie dem **Torschusstraining**, haben sich vor allem das Spiel drei gegen drei oder vier gegen vier auf Jugendtore absolut bewährt.



**Oben von links:** Trainer Michael Bröker, Trainer Anton von der Beck, Trainer Ole Kröger und Trainer Dirk Reers, Henning Bröker, Arne Bröker, Theo Brands, Lennard Lölting, Lutz Reers, Paul Schültingkemper, Linus Weinmann, Lukas Schabanow, Lutz Schulze-Efting, Jakob Höing, Benedikt Lewerich, Keke Lammering  
**Es fehlt:** Lias Schweers

VEREINSKOLLEKTION

# DEINE STADT... DEIN OUTFIT



Mütze 5,25€

Allwetterjacke  
25,00€



Sweatshirt  
25,00€



Rucksack  
18,50€



**Auswärtstrikot 18,50€**

**Heimtrikot 18,50€**

**Stutzenstrümpfe 6,50€**

**Short 9,00€**

**Stutzen 4,00€**

... Und hier könnt ihr die Kollektion erwerben!

**Geschäftsstelle**

**SV Gescher**

Hauptstraße 31 (neben Buchhandlung Mensing), 48712 Gescher

**Öffnungszeiten:**

Montags 9.00 - 12.00 Uhr  
 Donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr  
 Samstags 10.00 - 12.00 Uhr

**Kontakt**

Telefon: 0 25 42 - 9 555 174  
 Mail: [geschaeftsstelle@svgescher.de](mailto:geschaeftsstelle@svgescher.de)  
[www.svgescher.de/allgemein/geschaeftsstelle/](http://www.svgescher.de/allgemein/geschaeftsstelle/)

**Trainingsshirt 13,00€**



**Trainingshose 21,00€**

**T-Shirt 19,00€**



**Poloshirt 21,00€**



**Short 18,50€**



**Jochen Platen**

Hofstraße 7  
48712 Gescher  
Telefon 02542 5008  
[platen.lvm.de](http://platen.lvm.de)



# SPIELERTYPEN BEIM SV, DIE JEDER KENNT

## „Kaboom!“

ist in Sachen Schusstraining das Gegenteil zum Zauberfuß. Macht seine Tore immer mit roher Gewalt. Ansatzlos mit Volldampf aufs Tor - Du weißt genau was kommt, aber was willst du tun?

## Der Reizbare

Lässt sich extrem leicht provozieren. Muss meist frühzeitig ausgewechselt werden, da er gelbrot gefährdet ist. Trägt dank der 5€ für seine unnötigen gelben Karten seinen Teil zur Mannschaftskasse bei. Lieblingszitat: „Ich schwöre, dieses Mal bleibe ich ruhig.“

## Der Wuselige

Kann dich schon beim Kreisspiel wieder unter die Dusche schicken. Priorität: Tunnel vor Tor! Kommt immer durch und jeder fragt sich wie.

## Die Pferdelunge

Meist auf dem Flügel zu finden. Rennt das Feld hoch und runter und ist durch nichts zu stoppen. Nach 90 Minuten schon Schluss? Er könnte direkt noch ein Spiel spielen! Lieblingstraining: Konditionstraining.

## Der Zauberfuß

hat häufig nur einen starken Fuß, der hat es aber in sich. Direktabnahme? Gerne! Wo andere den Ball bis zum Mongolen pöhlen, nimmt er auch gerne mal einen Ball Volley, was der Genauigkeit keinen Abbruch tut.

## Der Schönling

hat immer die buntesten Schuhe auf dem Platz. Seine Priorität auf dem Feld ist es, immer gut auszusehen. Die Trikotnummer ist für ihn von hoher Bedeutung (häufig 7 oder 10).

## Der Verpeilte

Vergisst ständig irgendwas in der Kabine. Kommt zum Ahauser Damm, obwohl am Borkener Damm treffen ist. Starke Ähnlichkeit zum „Zuspät-Kommer“.

## Der Letzte

Lässt sich nach dem Training viel Zeit in der Kabine. Sagt zu einem guten Gespräch und einem kalten Getränk nach dem Training nicht Nein.

## Der Ball-Abschirmer

ist körperlich stark und kaum vom Ball zu trennen. Geht gar nicht erst ins Laufduell, sondern verlässt sich auf seine Standfestigkeit.

## Das Vorbild

Kommt einfach immer zum Training. Vor Spielen herrscht ein striktes Ausgeh- und Alkoholverbot. Stattdessen ist Bettruhe angesagt.

## Der verrückte Torwart

Jeder kennt ihn, jeder hört ihn! Schreit im Training wie auch im Spiel gerne mal rum. Liebt nichts mehr, als die Stürmer beim Schusstraining zur Verzweiflung zu bringen.

## Bank:

### Der Fitnessfreak

Geht zusätzlich zum Training mindestens drei Mal in der Woche ins Fitti. Lässt seine Freunde auf jeden Fall wissen, wann und wie er trainiert, indem er sämtliche seiner Extra-Einheiten auf Instagram postet. Lieblingsübungen: Liegestütz, Sit-Ups, Kniebeuge und vieles mehr...

### Der Zu-Spät-Kommer

Sind wir mal ehrlich... Wer kennt ihn nicht? Derjenige, der einfach immer zu spät kommt. Wenn er eine Zeit vorschlägt, kannst du davon ausgehen, dass er 2 Stunden später kommt.

### Das Bülleken

muss im Kreisspiel immer als erstes in die Mitte. Gibt es Aufgaben, die keiner erledigen will, macht das Bülleken. Neben dem Platz ist er still und leise, kommt aber fußballerisch aus sich heraus.

### Der Phrasenmäher

spricht nicht so viel, aber wenn er was sagt, ist jeder zweite Satz eine Phrase. Finanziert die Abschlussfahrt fast im Alleingang. Verstärkte Aktivität bei steigendem Alkoholpegel. Lebensziel: Einmal im Sportl Doppelpass sitzen.

### Der Fußball-experte

ist ein Taktikfuchs. Er redet nach dem Training und Spiel noch lange mit dem Trainer über das Spiel. Weiß, wer Torschützenkönig in der dritten kroatischen Liga ist. Kennt jeden Spieler der gegnerischen Mannschaft und dessen Stärken. Neben dem Fußballspielen guckt er gerne Fußball und zockt leidenschaftlich gerne Fifa.

## REITVEREIN

# DAS GLÜCK DIESER ERDE... GESCHER HOCH ZU ROSS!

Wie die Fußballer des SV auf der anderen Berkelseite ebenfalls in Harwick beheimatet, zählt nicht die Liebe zum Ball, sondern die Liebe zum Pferd. Der Zucht-, Reit- und Fahrverein Gescher e.V. darf im Jahr 2024 bereits sein hundertjähriges Vereinsbestehen feiern und zählt zu diesem Zeitpunkt 479 aktive und passive Mitglieder, die der Dressur, dem Springsport, dem Fahr-sport oder dem Voltigieren verfallen sind. So unterschiedlich und vielseitig die Sparten des Pferdesports sein mögen, ist eines allen Pferdefreunden gemein: Die jährliche Freude auf den großen Saisonabschluss - die traditionelle Fuchsjagd. „Ein Familientag, an dem jeder zusammenkommt, seien es Kutscher, Reiter oder Mitglieder auf dem Planwagen“, sagt Ehrenmitglied Werner Schütterter über die gelebte Tradition, welche seit 2017 mit dem befreundeten Reiterverein Velen e.V. durchgeführt wird.

Jedes Jahr bläst früh am Morgen der Bläserchor und stimmt alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde des Vereins auf den schönen Tag ein. Ob auf dem Pferderücken, auf der Kutsche, auf dem Planwagen oder wie neuerdings auch auf dem Drahtesel, jeder freut sich auf den Tag. Nach einem Frühstück zur Stärkung und der kurzen Ansprache des Masters, welcher die Reiter voranführt, erinnern



die Bläser daran, loszureiten und zu fahren.

Im Vorhinein wurde die Fahr- und Reitstrecke genauestens erkundet. Die Tour führt jedes Jahr abwechselnd durch eine der Gescheraner Bauernschaften. Den Reiterinnen und Reitern kommt es gerade gelegen, dass die Erntezeit beendet ist und zahlreiche Stoppelfelder einladen, die Sattelfestigkeit unter Beweis zu stellen.

Passend zum Satteltrunk trifft sich die Jagdmeute wieder, um fröhlich über die vergangene Saison zu klönen, Neuigkeiten auszutauschen und auch in Erinnerungen zu schwelgen. Sponsoren des Satteltrunkes sind ver-

schiedene Landwirte und Mitglieder des Vereins, die Reiter und Fahrer zu kühlen Getränken einladen. Auf das Signal der Bläser geht die Tour weiter zum Mittagessen, die klassische Erbsensuppe darf hier nicht fehlen.

Zurück zur Vereinsanlage, denn hier erwarten alle das Highlight des Tages – die Endjagd. Gespannt warten bereits viele Zuschauer auf das Einreiten der Reitergruppe auf dem großen Springplatz.

Wer wird der neue Major oder die neue Majorin? Dies wird sich über mehrere Runden herausstellen. Die beiden Majore aus dem vergangenen Jahr tragen den Fuchsschwanz an ihrer rechten Schulter, die Jäger müssen



ihm diesen nun von der linken Seite abnehmen. Der Master, ähnlich dem Schiedsrichter beim Fußball, gibt die Partie frei und beobachtet das wilde Treiben. Jedoch sind hier Fouls wie Ziehen, Schubsen und in die Zügel greifen, erlaubt; vom Publikum sogar erwünscht. Welches dies mit tosendem Applaus und Zurufen ausdrückt. Hierbei trauen sich oftmals auch Mitglieder in den Sattel, welche ihre Reithosen schon längst an den Nagel hängten, ob aus einer Bierlaune oder

reinem Ehrgeiz, sei dahingestellt. Am Ende des Nachmittags werden ein Pony- und ein Pferdemajor gekürt, welche den Reiterball im Cheers durch einen Ehrentanz einläuten.

In diesem Jahr musste die traditionelle Fuchsjagd coronabedingt leider ausfallen, sodass die beiden amtierenden Majorinnen Juliana Höing mit ihrem Pferd Feine Josefine und Lea Rennert mit dem Pony Donny Donato ausnahmsweise zwei Jahre

die begehrte Trophäe ihr Eigen nennen dürfen. Wenn auch ihr Interesse am Reiten habt, oder die Fuchsjagd (hoffentlich) im nächsten Jahr als Zuschauer miterleben wollt, findet ihr den Reitverein hier und könnt gerne persönlich oder per Mail Kontakt aufnehmen:

**Zucht-, Reit-, und Fahrverein Gescher**  
Harwick 12, 48712 Gescher  
E-Mail: [info@reitverein-gescher.de](mailto:info@reitverein-gescher.de)

Von Julia Paskert

*Wir bringen nachhaltige  
Energie ins Spiel.*



**SPSOLAR**  
clean · montage · storage

Frieterhofstraße 28  
48712 Gescher  
Fon 0 171 389 841 3

[www.sp-solarclean.com](http://www.sp-solarclean.com)

**Wir suchen:**

**Elektrotechniker** als Projektmanager für Elektroplanung und Photovoltaik (m/w/d)

## TRAINERAUSBILDUNG

# SO LÄUFT DAS MIT DEN TRAINER-LIZENZEN



Gut ausgebildete Trainer sind das Beste, was dem Fußball, den Vereinen, den Spielern und Spielerinnen passieren kann. Auch und gerade im Amateurbereich. Im Fußball profitieren neben den Erwachsenen vor allem die Kinder und Jugendlichen von den vielen ehrenamtlichen Trainer\*Innen, die mit voller Leidenschaft dabei sind.

Um eine Mannschaft als Trainer\*In zu trainieren und in unserem großartigen Trainerteam dabei zu sein, wird grundsätzlich keine Lizenz benötigt. Doch wie sieht ein gutes Training aus, damit die Spieler\*Innen viel lernen und viel Spaß beim Training haben?

Wir stellen ein paar interessante Aus- und Weiterbildungen vor, die der SV Gescher anbietet und unterstützt.

### Trainerlizenzen

**C-Lizenz:** Als erste Lizenzstufe unterliegt die C-Lizenz der Zuständigkeit der Landesverbände. Wer die C-Lizenz machen möchte, muss mindestens 16 Jahre alt sein. Eine weitere Zulassungsvoraussetzung für die Teilnahme an der Ausbildung ist die erfolgreiche Absolvierung eines 9-stündigen Erste-Hilfe-Kurses. Auf die Teilnehmer warten 120 spannen-

### SAVE THE DATE!

**Wir holen die C-Lizenz Ausbildung nach Gescher!**  
**HEIMSPIEL! C-Lizenz-Lehrgang in Gescher:**

<b>Wo?</b>	SV Gescher am AXA Sportpark am Ahauser Damm
<b>Wann?</b>	Im Zeitraum der Osterferien (ca. 26.03. bis 11.04.2021) (der genau Terminplan wird in Kürze veröffentlicht)
<b>Dauer?</b>	120 Lerneinheiten á 45 Minuten
<b>Welche Tage?</b>	Erfahrungsgemäß sind es vornehmlich, Freitagabende und die Wochenenden
<b>Für wen?</b>	Für jede(n) engagierte(n) Trainer*In
<b>Infoabend?</b>	Termin wird noch bekanntgegeben

Der SV Gescher freut sich, den Lehrgang vor der eigenen Haustür anbieten zu können und freut sich auf eine große Anzahl an Trainer\*Innen aus Gescher, die an dieser Ausbildung teilnehmen. Gerade der kurze Weg zum eigenen Vereinsgelände ist ein absoluter Vorteil.

de Lerneinheiten inklusive Prüfung – davon 30 Lerneinheiten Basiswissen sowie zweimal 40 Lerneinheiten mit profilspezifischen Lerninhalten. Eine Lerneinheit umfasst 45 Minuten. Zielgruppe sind Trainer von Kinder-, Jugend- und Erwachsenenmannschaften auf Kreisebene.

### Welchen Mehrwert bringt mir eine Lizenz Ausbildung als Trainer\*In?

Ich lerne zum Beispiel:

- » Wie ich Trainings sinnvoll plane, organisiere und steuere.

- » Welche taktischen und technischen Inhalte ich ins Training einbauen kann.
- » Wie ich meine Spieler\*Innen motiviere und wie ich sie in besonderen Situationen anspreche.
- » Wie ich mein Training mit innovativen Übungen inhaltlich fordernd und fördernd gestalte.
- » Wie ich die Persönlichkeitsentwicklung der Spieler\*Innen positiv beeinflusse.
- » Und, und, und, ...

Die C-Lizenz in der Gemeinschaft bedeutet, Spaß als Trainer und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. In den letzten Jahren haben einige SV-Trainer den Kurs absolviert und alle zeigten sich vollkommen begeistert. Darüber hinaus ist jede Trainerausbildung ein Zusammenreffen von Gleichgesinnten und dadurch entstehen interessante Netzwerke und sogar die ein oder andere Freundschaft.

Über die C-Lizenz Ausbildung hinaus unterstützen wir die Ausbildung zum B-Lizenz Trainer.

**B-Lizenz:** Auch hier haben die Landesverbände den Hut auf. Die C-Lizenz ist für die Teilnahme an der B-Lizenz nicht zwingend nötig. Mit dem 16. Lebensjahr sowie dem Nachweis eines 9-stündigen Erste-Hilfe-Kurses sind alle Voraussetzungen erfüllt. Die Ausbildung beinhaltet insgesamt ebenso 120 Lerneinheiten à 45 Minuten. Aufgeteilt ist das Ganze in eine Grundlagenausbildung (80 Lerneinheiten) und eine Schwerpunktausbildung (40 LE). In der Schwerpunktausbildung konzentriert sich der Auszubildende wahlweise auf den Erwachsenen- oder den Jugendfußball. Den Abschluss bilden die Prüfungen.

Inhaber der B-Lizenz dürfen im Männerbereich Mannschaften bis einschließlich 5. Liga, Frauenteam unterhalb der 2. Bundesliga, Nachwuchsmannschaften unterhalb der A- und B-Junioren-Bundesliga sowie alle Juniorinnen-Mannschaften trainieren. Kommt bei Fragen zur B-Lizenz gerne auf uns zu. Wir geben euch bezüglich Austragungsort und

Co gerne weitere Informationen.

#### Und was gibt es noch?

##### Kurzschulung, DFB-Mobil und Co

Wer etwas weniger Zeit hat, für den gibt es andere Möglichkeiten der Fortbildung. Neben dem DFB-Mobil und den „Infoabenden“ werden jährlich zweimal Kurzschulungen angeboten. Hier hat der SV Gescher mit Maik Weßels vom FLVW einen lizenzierten Trainer, der auf die jeweiligen Bedürfnisse der Trainer\*Innen eingeht und individuelle Trainingseinheiten gestaltet. Zum Anfang der Saison, meist im September, kommen vor allem die neuen und unerfahrenen Trainer\*Innen auf ihre Kosten. Innerhalb von knapp 3 Stunden werden viele Tipps und Anregungen gegeben, um das eigene Training zu verbessern, also eine Art „C-Lizenz-Light-Version“.

Im Frühjahr findet eine weitere Kurzschulung statt, indem auch die erfahrenen Trainer\*Innen in den Genuss der Fortbildung kommen. Zu den Kurzschulungen sind immer alle Trainer\*Innen herzlich eingeladen. Die Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Wir sind überzeugt, mit diesem Angebot eine breite Palette an Fort- und Weiterbildungen anzubieten und freuen uns über möglichst viele Trainer\*Innen, die die Chance der Aus- und Weiterbildungen nutzen.

Getreu dem Motto: „Die Zukunft beginnt jeden Tag neu – Wir gestalten sie!!!“

Euer Fußball-Vorstand des  
SV Gescher

**Unser Ansprechpartner bei allen Fragen zu allen Qualifizierungsmaßnahmen:**

Matthias Inhestern

Tel: 0171 / 21 21 762

E-Mail: matthias.inhestern@t-online.de



[sparkasse-westmuensterland.de](http://sparkasse-westmuensterland.de)

**Nirgends macht uns  
Gemeinschaft so stark  
wie im Sport.**

**Darum unterstützen wir  
seit Jahrzehnten  
Nachwuchssportler und  
den Sportverein von  
nebenan.**

**Gemeinsam  
alles  
gewachsen**

**CHRISTIAN PANDER**

# INTERVIEW MIT CHRISTIAN PANDER

**Vielen Dank, dass du dir Zeit für das Interview nimmst. Erzähl mal kurz etwas über dich. Wie alt bist du, wo wohnst du, was machst du derzeit beruflich?**

**Christian:** Ich bin 37 Jahre alt, verheiratet und habe 3 Kinder. Mittlerweile wohne ich wieder in meiner Geburtsstadt Münster. Beruflich habe ich mich letztes Jahr als Mentaltrainer selbstständig gemacht, indem wir die Sportabteilung der bestehenden Firma eines Bekannten ausgegliedert und umgestaltet haben. Man kann tatsächlich sagen, ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht und ich bin froh darüber, dass ich nach meiner Profikarriere etwas gefunden habe, das mir fast so viel Spaß macht wie selber auf dem Platz zu stehen.

Nebenbei habe ich das Projekt "Shootingstar" ins Leben gerufen, ähnlich einer Fußballschule für Kinder.

**Bei Schalke läuft es in dieser Saison ja bisher nicht so rund. Wie sehr leidest du da mit deinem langjährigen Ex-Club mit?**

**Christian:** Auf gut Deutsch gesagt ist die jetzige Situation "Scheiße". Natürlich leide ich da auch mit, nach 10 Jahren auf Schalke hat der Verein einfach einen festen Platz in meinem Herzen gefunden. Ich merkte bereits nach kürzester Zeit, was für eine immense Strahlkraft dieser Verein hat und konnte mich direkt mit dem Verein und seinen Werten identifizieren. Trotz allem bin ich optimistisch

und denke, dass wir den Bock endlich umstoßen können und wieder drei Punkte einfahren. Und wenn der enorme Druck dann einmal abfällt, wird es auch wieder bergauf gehen.

**Kommen wir zu deiner Karriere. Wie bist du eigentlich Profi geworden und wann wurdest du entdeckt? Hattest du vor deiner Karriere ein besonderes Vorbild?**

**Christian:** Lothar Matthäus war immer ein Vorbild, allerdings nur fußballerisch (lacht). Entdeckt wurde ich in der A-Jugend bei einem Spiel mit Preußen Münster von einem Schalcker Scout, der mich daraufhin zu einem Probetraining einlud. Schalke sagte zu und ich nahm das Angebot an. Dort wurde ich dann vom linken Flügelstürmer zum Linksverteidiger umfunktioniert. Nach 2 Jahren wurde mir zunächst nur ein Vertrag für die 2. Mannschaft angeboten. Doch ich fühlte mich bereit für die erste Mannschaft und empfahl mich dem neuen Trainer Frank Neubarth.

Ich durfte dann für 6 Wochen bei den Profis mittrainieren und bereits nach 2 Wochen war man so überzeugt von mir, dass man mir einen Profivertrag anbot.

**Wie sah es in jungem Alter mit deinem Fokus und deiner Motivation aus? Hast du alles auf den Traum Fußballer gesetzt oder hast du auch eine berufliche Ausbildung absolviert?**

**Christian:** Ich hatte zwei Gesichter. Einerseits war ich wahnsinnig fokussiert, andererseits wollte ich auch nichts verpassen und habe vielleicht nicht immer so gelebt wie man es als Profi tun sollte (lacht), was aber denke ich bei den wenigsten 18-Jährigen anders ist.

Beruflich habe ich neben dem Fußball eine Ausbildung als Außenhandelskaufmann absolviert.

Ich bin im Nachhinein froh, dass ich diesen Weg eingeschlagen habe und gebe jedem den Tipp, den Schulabschluss zu machen, um einen Plan B einschlagen zu können.

Andererseits möchte ich nicht, dass jemand mit 30-35 das Gefühl hat sein fußballerisches Talent nicht ausgeschöpft zu haben. Ich selber hatte zu viel Talent, als dass ich es hätte versauen können. (lacht)

**Du hast ja in der Jugend offensiv gespielt und später dann als Linksverteidiger, hast du denn lieber Tore geschossen oder verteidigt?**

**Christian:** Ich habe immer gerne offensiv gespielt und Tore geschossen. Zugegebenermaßen glaube ich aber, dass ich als Offensivspieler kein Profi geworden wäre. Meine Qualitäten waren perfekt für die Linksverteidigerposition, die ich allerdings immer gerne und auch erfolgreich offensiv interpretiert habe.

**Dein Profidebüt für Schalke hast du im UEFA Cup gegen Gomel in Belarus bestritten, wie war das Gefühl vom Trainer gesagt zu bekommen: "Christian, du spielst."?**

**Christian:** Ich wurde damals eine Viertelstunde vor Spielende eingewechselt, der Einsatz kam also spontan. Dennoch habe ich schon vorher damit geliebäugelt, dass ich spielen würde, da die drei Punkte gegen diesen eher schwächeren Gegner schon mehr oder weniger fest eingeplant waren.

Ich war da allerdings ziemlich entspannt und habe mir keinen Druck gemacht. Generell hatte ich meinen Kopf vor den Spielen immer frei und war sehr selbstbewusst, da ich von meinen eigenen fußballerischen Fähigkeiten überzeugt war.

**Dein Bundesligadebüt hast du aber wesentlich später gegeben, oder?**

**Christian:** Ja genau, erst ca. ein Jahr später gegen Bremen. Vorher saß ich schon ein paar mal, als Offensivspieler angedacht, auf der Bank ohne eingewechselt zu werden. "Leider" sind wir dann aber immer in Führung gegangen, sodass ich wieder auf der Bank Platz nehmen durfte (lacht).

**Apropos Bundesliga. Wie nimmt man die Rivalität zwischen Schalke und Dortmund als Spieler wahr, ist diese genauso ausgeprägt wie unter den Fans?**

**Christian:** Seid ihr Dortmund-Fans, muss ich jetzt aufpassen, was ich sage? (lacht) ...Da gibt es 2 Lager würde ich sagen. Ich gehörte immer zu denen, die Schalke, gerade als Spieler aus der eigenen Jugend, im Herzen trugen, weshalb die Rivalität zum BVB für mich immer präsent war.

Die Spiele gegen Dortmund waren immer die geilsten Spiele des Jahres und etwas ganz Besonderes. Spätestens in der Derbywoche wurde man dann von den mehreren Tausend Fans beim Training und Mitspielern, wie meinem damaligen Zimmerpartner Jermaine Jones, so richtig angestachelt.

Heute ist mir das Derby etwas zu lieb und es fehlt mir oftmals an Härte und Leidenschaft. Ich bin der Meinung, dass die Rivalität im Revier ein Stück weit den deutschen Fußball ausmacht.

**Du hast damals viele Verletzungen gehabt, aber nach einem Tief kommt auch wieder ein Hoch. Wie zum Beispiel das Weitschusstor als Nationalspieler im Wembley Stadion. Kannst du dich noch gut daran erinnern? War es deiner emotionalster Moment als Profi oder fallen dir da noch andere Momente ein?**

**Christian:** Ich habe zwar noch ein paar mehr schöne Tore in meiner Karriere geschossen, dieser Wahnsinnsmoment vor 90.000 Fans im Wembley-Stadion war allerdings noch mal etwas ganz Besonderes und einer der Höhepunkte meiner Karriere.

Es war mein Debüt in der A-Nationalmannschaft, ich bin nicht gut in das Spiel reingekommen und wir mit unserem jungen Team galten gegen die von Weltstars wie Beckham, Ferdinand oder Lampard gespickte Elf der Engländer als klarer Außenseiter. Auch wenn es nur ein Freundschaftsspiel war, stand ich nach diesem aufgrund der großen Rivalität prestigeträchtigen Sieg zum ersten Mal im Mittelpunkt.

**Wie war es denn für dich persönlich im Rampenlicht zu stehen? Wirst du jetzt in Münster immer noch auf der Straße erkannt und angesprochen?**

**Christian:** Ich war nie der Typ, der gerne im Mittelpunkt steht. Gerade nach dem Tor gegen England wurde es dann allerdings "schlimm" und

ich bekam immer mehr Anfragen zu Interviews, Fernsehauftritten etc. Heute werde ich oft am Namen, nur noch seltener am Aussehen erkannt, dennoch meide ich nach wie vor große Menschenansammlungen.

Ich wollte trotz des sportlichen Erfolges immer der normale Typ bleiben, der halt etwas besser Fußball spielt.

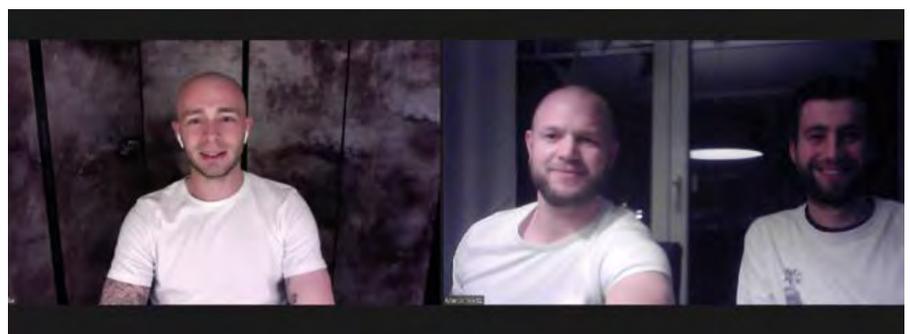
**Du hast ja mit vielen großen Spielern wie Neuer, Özil, Rafinha, Stindl und Raul zusammen gespielt. Kann man den Kontakt zu allen Spielern halten oder verläuft das mit der Zeit?**

**Christian:** Da gibt es nur eine Handvoll Mitspieler, zu denen ich noch Kontakt habe, und auch diese Kontakte sind bis auf einen richtig guten Freund eher lose.

Das liegt daran, dass ich schon als Spieler immer lieber mit "meinen Jungs von früher" in Münster gefeiert habe als mit meinen Mitspielern, die ihren Freundeskreis oft in der Heimat lassen mussten, in irgendwelche Schicki-Micki-Läden zu gehen.

**Als Kreisliga-Fußballer geht es zum Abschluss der Saison traditionell zum Ballermann, um die Motivation hoch zu halten. Gibt es bei Profimannschaften auch solche gemeinsamen Abschlussfahrten?**

**Christian:** In meiner 14-jährigen Karriere war eigentlich von Ballermann über Monaco bis hin zum gemeinsamen Abendessen als Abschluss alles dabei. Ich habe mich da allerdings meistens rausgehalten und direkt in den Urlaub verabschiedet. Als Fußballprofi ist es glaube ich auch nicht ganz so entspannt am Ballermann (lacht).





**Gibt es im Profibereich auch Rangordnungen innerhalb der Mannschaften? Zum Beispiel eine Trennung von erfahrenen Spielern und Büllekes?**

**Christian:** Was das betrifft hat im Laufe der Zeit ein Wandel stattgefunden. Zu Beginn meiner Karriere musste ich als junger Spieler Sachen schleppen, Tore tragen und erfahrenen Spielern wie Andy Möller oder Ebbe Sand sogar die Schuhe putzen. Später dann bei Hannover wurden solche Aufgaben fast ausschließlich von Vereinsfunktionären übernommen.

Ich halte diese Entwicklung für problematisch, da das Übernehmen solcher Aufgaben Teil der mannschaftlichen Erziehung und für junge Spieler nur förderlich ist.

**Wie schwer ist dir 2015 der Schritt zum Karriereende gefallen?**

**Christian:** Natürlich war es keine einfache Entscheidung, dennoch war sie in dem Augenblick relativ klar. Auf alle Fragen, die mir durch den Kopf gingen, war das Karriereende schlussendlich die beste Antwort. Ich hatte immer mit Knieproblemen zu kämpfen und als ich mich am Ende meiner

letzten Profisaison noch einmal am Knie verletzte, war die Entscheidung gefallen. Das Risiko war einfach zu groß, dass, wenn ich noch weiter spielen würde, die Belastung zu stark wäre. So bin ich froh darüber, dass ich heute ohne Schmerzen joggen gehen, eine Runde kicken und mit meinen Kindern spielen kann.

**2015 war dein Karriereende, seit letztem Jahr bist du selbstständig. Was hast du denn eigentlich in der Zeit dazwischen gemacht?**

**Christian:** Ich hatte immer geplant, nach meiner Karriere ein Sabbatjahr zu machen, doch nach einer weiteren Knie-Operation mit fast einjähriger Reha, entschied ich mich dazu, 2 Jahre in Düsseldorf Sportmanagement zu studieren. Als ich danach mal mit einem Kumpel über meine Zukunft quatschte, stellte sich heraus, dass ich eigentlich der perfekte Mann für sein Projekt bin und war so überzeugt, dass ich nicht Nein sagen konnte. Im April 2019 haben wir unsere Firma dann angemeldet.

**Was genau bietet deine Firma an und wie muss man sich die Arbeit als Mentaltrainer vorstellen? Sind deine**

**Kunden eher ganze Mannschaften oder einzelne Spieler?**

**Christian:** Derzeit begleiten wir zwei ganze Mannschaften dauerhaft durch die Saison. Doch unser Hauptaugenmerk liegt auf der Betreuung einzelner Spieler, denen wir nicht nur als Mentaltrainer, sondern auch als Kumpel, Ideengeber und Coach ständig zur Seite zu stehen.

Diese Spieler haben einen mentalen Rucksack zu tragen, der auf unterschiedliche Hintergründe zurückzuführen ist, darunter beispielsweise die Angst vor Fehlern im Spiel oder persönliche Schicksalsschläge, die sich negativ auf die Leistung auswirken. Wichtig ist, dass die Spieler freiwillig auf uns zu kommen und das Gespräch suchen.

Außerdem arbeiten wir mit Unternehmen zusammen, da die Anforderungen an Sportler und Unternehmer sich oft ähnlich auf die jeweilige Psyche auswirken.

**Worauf sollte der Trainer deiner Meinung nach mehr Wert legen, damit seine Mannschaft erfolgreich ist? Taktik oder Mentalität?**

**Christian:** Das ist eine wahnsinnig komplexe Frage, über die ich stundenlang reden könnte und die man sicherlich nicht hundertprozentig klar beantworten kann.

Fakt ist, dass Mentaltraining in Deutschland unterschätzt wird und bisher hauptsächlich im Individualsport Einzug gefunden hat, während es im Fußball noch in seinen Kinderschuhen steckt.

Wissenschaftliche Studien haben bewiesen, wie wichtig die Mentalität im Profisport ist. Einerseits erlernt man die praktischen Abläufe durch theoretisches Ausführen im Kopf, andererseits kann durch unser mentales Coaching ein bestimmtes Thema oder Problem durch einen Perspektivwechsel besser reflektiert werden. In Zukunft wird das Mentaltraining, auch aufgrund eines Generationen-

wechsels in der Vereinsstruktur, wohl im deutschen Fußball immer mehr an Bedeutsamkeit gewinnen.

**Hast du Tipps für uns, die man auch auf den Amateurfußball anwenden kann? Zum Beispiel wie man nach einem schlechten Start in ein Spiel wieder auf die richtige Spur findet, um seine Leistung abrufen zu können?**

**Christian:** Wichtig ist zu verstehen, dass das mentale Training keine Pille ist, die direkt wirkt, sondern ein langwieriger Prozess, der nicht von jetzt auf gleich passiert.

In deinem Beispiel hilft es, sich im Kopf zu sagen, dass jede Aktion im Spiel die Erste ist, sodass man sich von misslungenen Aktionen nicht beeinflussen lässt. Die Steigerung davon wäre dann jede Aktion so selbstbewusst zu gestalten, als wäre man gerade noch euphorisiert von einem geschossenen Tor oder Ähnlichem.

Natürlich ist das nicht immer ein leichtes Unterfangen, aber unser Ziel ist es, die Spieler durch unser Coaching so nah wie möglich an diese Einstellung zu bringen.

## FRAGENHAGEL

**Bester Fußballer der Welt?**

**Christian:** Cristiano Ronaldo

**Unangenehmster Gegenspieler?**

**Christian:** Renato Augusto (damals Bayer Leverkusen)

**Auf welches Talent dürfen wir uns freuen?**

**Christian:** Youssoufa Moukoko wird da denke ich zurzeit sehr heiß gehandelt.

**Eistonne oder Sauna?**

**Christian:** Eistonne

**Wer wird Champions-League-Sieger?**

**Christian:** Ich traue den Bayern zu, dass sie den Titel verteidigen.

**Wo trifft man dich in Münster an?**

**Christian:** Ich habe da meinen Stammtaliener "La Strada" in Münster-Hiltrup.

**Hast du eine Lieblingsserie?**

**Christian:** Ich habe früher wahnsinnig gerne "Stromberg" geschaut und schaue mir auch jetzt noch manchmal Folgen an.

**Pizza oder Pommes?**

**Christian:** Pizza, ich hasse Pommes.

**Campingurlaub oder Wellnesshotel?**

**Christian:** Ich habe in letzter Zeit viel Wellnessurlaub gemacht, sehne mich aber nach einem Campingurlaub in Norwegen mit meiner Familie.

**Wohnwagen oder Wohnmobil?**

**Christian:** Wohnmobil

**Relegation: Schalke oder Hannover?**

**Christian:** Schalke!

**Wer ist der bessere Musiker - Christian Pander oder Rafinha?**

**Christian:** Ich gebe Rafinha mit seiner brasilianischen Trommel gerne den Titel, da er auch der bessere Fußballer war.

[www.schwanekamp.de](http://www.schwanekamp.de)

**SCHWANEKAMP®**  
creating stone solutions

A photograph of children sitting at a wooden table, focused on decorating cookies. One child in the foreground is using a yellow brush to apply white icing to a cookie. The table is covered with various cookies, some already decorated with colorful icing and sprinkles. In the background, other children are also working on their cookies, and a Christmas tree with colorful lights is visible, creating a warm and festive atmosphere.

**Gemeinsam kriegt  
man alles gebacken.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein glückliches,  
gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.

A1

# A1 BELOHNT SICH FÜR HARTE ARBEIT

Die A1 (U19) des SV Gescher startete am Anfang dieser Saison mit einem komplett neu zusammengewürfelten Team in die **Bezirksliga**. Spätestens nachdem die ersten Punkte auf dem Konto des SV zu sehen sind, steht fest, dass die Jungs mittlerweile eine richtige **Einheit** sind.

Der Kader umfasst eine Größe von **18 Spielern** und einem Trainerteam von **6 Trainern**. Manche der Spieler durften letztes Jahr oder auch in der Saison 2016/2017 bereits Bezirksliga-Luft schnuppern. Für die anderen ist es die erste Saison in der Bezirksliga und eine super Erfahrung. In der Saisonvorbe-

reitung standen für unsere U19 fünf ordentliche Testspiele auf dem Plan.

Diese Vorbereitung wurde jedoch souverän überstanden und der SV ging mit **4 Siegen und einem Unentschieden** aus den fünf Spielen. Alle waren top motiviert und hatten Bock auf das erste Saisonspiel gegen die Spvgg. Erkenschwick. Dieses verlor der SV jedoch mit 1:4.

Auch das darauffolgende Spiel gegen SV Hochlar 28 wurde mit 5:3 verloren. Doch die **Motivation** der Jungs war noch immer da und auch im Training wurde sich immer weiter gepusht und

hart gekämpft. Dies sollte sich in den nächsten beiden Spielen auszeichnen. Erst konnte gegen einen Aufstiegsfavoriten, SV Horst Emscher 08, ein Punkt ergattert werden und im nächsten Spiel gewann der SV mit 3:2 im Heimspiel gegen die SpVgg Horsthausen. „Mit dem jetzigen **Corona-Lockdown** konnte niemand von uns rechnen. Wir hoffen, dass wir möglichst schnell wieder spielen können.“ So manche der Spieler. Mit **4 Punkten aus 4 Spielen** steht der SV in einer Liga, wo Jeder Jeden schlagen kann, zwar im unteren Mittelfeld, aber darauf sollte sich natürlich nicht ausgeruht werden.

Wo die Mannschaft am Ende der Saison stehen wird, werden wir sehen. Jedoch hängt die Leistung der Jungs immer vom Training, der **Motivation** und dem **Teamgeist** ab. Deshalb will auch Athletik-Trainer **Alex Lanfer** nochmal alles geben und die Jungs nochmal ordentlich scheuchen, sobald es wieder möglich ist. Um die Torhüter kümmert sich Torwart-Trainer **Alex „Troge“ Trogemann** einmal die Woche, auch hier wird dann nochmal ordentlich Gas gegeben.

Trainer **Kevin Grun** fasst zusammen: „An vorderster Stelle steht auf jeden Fall der **Spaß am Fußball**. Jedoch kommt dieser automatisch, wenn das harte Training irgendwann belohnt wird. Hauptsächlich wollen wir jeden einzelnen der Jungs auch persönlich weiterbringen, denn für manche gilt es, nächstes Jahr den Schritt in die **Senioren-Mannschaften** zu meistern.“



**Oben von Links:** Laurenz Kortboyer, Ricci Schweers, Phil Tingler, Carlo Sundrum, Till Resing, Lennard Brüning, Trainer Christian Breuer, Helmut Grun, Alex Lanfer, Trainer Kevin Grun, Alex Trogemann, Max Grimmelt, Ayman Hammoud, Henning Haveresch, Henri Pollmann, Jonah Schlüter, Milan Kallaus, Johannes Wigger, Mika Büger, Thorin Graßnick, Domi Efting, Tobias Böing, Joel Swigoniak, Fiete Evers



Die B1 des SV Gescher: Oben von links: Roman Brüning, Joos Hörnemann, Levin Wissen, Lukas Höing, Luk Brücks, Anton Von der Beck Trainer Frederic Lanfer, Aaron Paskert, Mathis Van Üüm, Henry Terwey, Julius Paskert, Lukas Mensing, Jan Mesken, Trainer Lucas Wies, Felix Krumme, Paul Von der Beck, Silas Weiler, Tom Niebisch, Nataniel Sontag



B1

# NEUER KADER UND NEUES TRAINER- TEAM FÜR DIE B1

Die **B1 Junioren-Mannschaft** (U17) geht mit einem neuen Kader und einem neuen Trainerteam in die **Saison 2020/2021**. Anfang März stand fest, dass Frederic (Freddy) Lanfer und Lucas (Pukki) Wies die U17-Mannschaft vom SV Gescher für die kommende Saison übernehmen werden.

Der **Kader umfasst eine Größe von 18 Spielern** und hat eine gesunde Mischung aus Spielern, die bereits B-Jugend-Erfahrungen sammeln konnten und aus jüngeren Spielern, welche aus der C1 (U15) dazugekommen sind und jetzt im ersten Saisonjahr neue Erfahrungen in dieser Altersklasse sammeln werden. Die **Saisonvorbereitung** umfasste nicht nur die klassischen Trainingseinheiten auf dem Platz, sondern dank **Unterstützung von MG Sports** auch zusätzliche Spinning-Einheiten.

Damit aber nicht nur ausschließlich der Sport im Vordergrund stand, sondern auch der wichtige Baustein **Teambuilding** nicht zu kurz kam, standen neben Grillabenden auch der Kletterwald in Borken und im Anschluss die Kegelbahn beim Hotel zur Krone in Gescher auf dem Plan. Damit sich die Mannschaft nach der langen Covid19-Pause schnell wieder an den normalen Wettkampf und an den Rhythmus gewöhnen konnte, folgten in der Vorbereitung **fünf Test-**

**spiele**, wo sich die Jungs von Spiel zu Spiel steigerten. Diese positive Steigerung konnten die Jungs dann auch in die ersten sieben Saisonspiele der noch aktuell jungen Saison mitnehmen.

Das Auftaktprogramm in die Kreisliga A hatte es für die U17 in sich. Direkt zu Beginn mussten sich die Spieler mit den Mannschaften, die in der oberen Tabellenhälfte zu erwarten sind, messen. Dass die U17 lediglich zuhause gegen GW Nottuln (2:4) verlor, aber die folgenden Spiele für sich entscheiden konnte – oftmals auch durch **spielerisch überzeugende Auftritte** – spricht für die Mannschaft und ihre Einstellung, ihren Willen und den **Spaß am Hobby Fußball**. So gewann sie die Spiele bei FC Epe (2:1), bei Union Lüdinghausen (3:2), zuhause gegen den VfL Billerbeck (1:0), bei der SG Coesfeld (3:0) und daheim gegen den FC Vreden (6:1).

Mit Tabellenplatz drei ging die Mannschaft in die **Herbstpause**. Im ersten Spiel nach dieser Pause konnte die Truppe das Auswärtsspiel bei der JSG Legden/Asbeck (3:2) ebenfalls für sich entscheiden und vorläufig auf Platz 2 vorrücken. Bis zur Winterpause sollen gegen den VfB Alstätte, bei der JSG Osterwick/Darfeld, zuhause (im Topspiel dieser Hinrunde!) gegen den Tabellenführer Vorwärts

Epe und zum Abschluss des Jahres gegen den SV Heek weitere Punkte auf das Punktekonto folgen, um sich eine gute und ordentliche Ausgangslage für die Rückrunde zu erarbeiten. In 2021 folgen dann, soweit es wegen dem Corona-Lockdown wieder möglich ist, die Hinrundenspiele gegen Fortuna Gronau und den ASC Schöppingen, ehe die Rückrunde offiziell starten wird.

Wo die Mannschaft am Ende der Saison steht, werden wir sehen. Eines ist klar: Gehen die Jungs weiterhin die Spiele und die Trainingseinheiten so konzentriert, motiviert, diszipliniert und realistisch von Spiel zu Spiel an – gepaart mit der so wichtigen **Spiel Freude** und dem **Spaß am Spiel** – so wird es eine gute Saison der neuen U17 Mannschaft vom SV Gescher.

Dem Trainerteam ist wichtig, dass die Jungs Freude und Spaß bei der Ausführung ihres Hobbys haben und sich gleichzeitig, gerade in dieser Altersklasse, taktisch weiterentwickeln.

„Danke“ gilt es an **Alex Lanfer** zu sagen, der mit den Jungs quartalsweise Athletikeinheiten durchführt, sowie an **Alexander Trogemann**, der mit unserem Torwart einmal die Woche das Torwarttraining macht.

C1

# C1 MIT GUTEM SAISONSTART



**Oben von links:** Trainer Mathias Inhestern, Marlon Wening, Jona Tschiskale, Michel Scharlau, Julian Thyiador, Maik, Schlei, Julius Hörbelt, Lutz Paskert, Trainer Leon Bürger, Jakob Bartusch, Mats Lanfer, Arne Kortboyer, Lennart Kortboyer, Leo Tingler, Niklas Drüner

Die **C1 unseres SV Gescher** ist gut in die neue Saison gestartet. Nach einer schwierigen Vorbereitung, in der sich die Mannschaft um das neu formierte Trainer-Duo **Leon Bürger** und **Mathias Inhestern** erst einmal finden musste, sieht es in der Liga wesentlich besser aus.

Nach 5 Spielen hat man 12 Punkte auf dem Konto und steht auf **Platz 5** in der **Kreisliga A**. Drei Punkte Rückstand und ein Spiel weniger als der Tabellenführer Fortuna Gronau sprechen eine deutliche Sprache. Lediglich eine höchst unglückliche Niederlage ge-

gen die JSG Südlohn/Weseke/Oeding ist ein kleiner Fleck in einer ansonsten makellosen Bilanz der jungen Kicker.

Mit einem **Torverhältnis von 43:7 Toren** stellt unsere C1 den mit Abstand besten Sturm der Liga, auch dank Top-Torjäger **Maik Schlei**, der auch auf Grund der guten Zuspiele seiner Nebenleute, mit **17 Toren** an der Spitze der Torschützenliste weilt.

Weiterhin zeichnet sich die Mannschaft durch einen sehr guten Zusammenhalt und entsprechend guten Trainingsleistungen aus. Einen

kleinen Dämpfer gab es vor der Corona-Pause allerdings dennoch: Im Pokal musste man sich gegen eine kämpferisch sehr starke Mannschaft aus Lette mit 2:1 geschlagen geben.

In der **Zwangspause** halten sich die jungen Kicker durch **verschiedene Challenges**, die in Form von Videos in der Whatsapp-Gruppe ausgetragen werden, fit. Die Jungs brennen jedoch, wie beim letzten Lockdown darauf, dass es weiter geht.

## ANGELSPORTVEREIN

# BERICHT DES ANGELSPORTVEREINS

Der **Angelsportverein** Gescher e.V. (ASV) blickt nunmehr auf über 70 Jahre Angelfischerei zurück. Ging es im letzten Jahrhundert bis in die achtziger Jahre ausschließlich darum, den Speiseplan der Familie mit

nichts zu fangen und sich trotzdem gut zu fühlen. Zum Wohle des Naturschutzes und der Menschen pflegen und hegen die in unserem Verein organisierten Angler auch deshalb seit vielen Jahren die ihnen anvertrauten

keltal und als Vereinsmittelpunkt die Teichanlage Armshorst in Harwick mit dem dortigen Vereinsheim.

Die in unseren Gewässern lebenden Fische sind ein äußerst gesundes und hochwertiges Nahrungsmittel. Selbst geangelte Fische aus den naturnahen Gewässern des ASV sind von höchster Qualität. Die Vereinsgewässer bieten hier eine nachhaltige Nutzung im Einklang mit der Natur.

Die Jugendarbeit hat im ASV Gescher e.V. eine priorisierte Stellung. In den Gruppenstunden des ASVs werden die Jugendlichen an den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur herangeführt. Ab dem 10. Lebensjahr ist es in Nordrhein-Westfalen möglich, einen Jugendfischereischein zu erwerben und unter Aufsicht eines fachkundigen Anglers, die Fischerei auszuüben.

Mit Vollendung des 13. Lebensjahres kann dann der Jugendliche die Fischerprüfung ablegen und selbstständig die Angelei ausüben. Der ASV bietet aus diesem Grund schon seit vielen Jahren einen vom Landesfischereiverband zertifizierten Lehrgang an.

Zum ASV gehört neben dem Gewässer- und Fischartenschutz auch ein aktives Vereinsleben. Gerade bei der Angelfischerei können die unterschiedlichen Generationen altersübergreifend so viel voneinander lernen. So sind das Königsangeln,



Mika Lammerding zeigt, dass Angeln Spaß macht, besonders bei solchen Fängen.

frischem Fisch zu bereichern, sind die Gründe heute angeln zu gehen und sich einem Angelverein anzuschließen vielschichtiger.

Angeln ist eben nicht nur Fische fangen. Sondern auch, etwas zu fangen und sich darüber zu freuen oder

Gewässer und die darin lebende Tier- und Pflanzenwelt.

Der ASV bewirtschaftet in Gescher die Berkel von der Kreisgrenze Coesfeld bis zur Stadtgrenze nach Stadtlohn. Zu den Vereinsgewässern zählen weiterhin die Teiche im Ber-



ASV-Vereinsheim im Herbst 2020 auf der Teichanlage Armshorst.

der Hechtpokal, das Familien-Zeltwochenende sowie Sommerfest und Forellenangeln ein fester Bestandteil des ASV-Terminkalenders.

Angeln ist so vielschichtig aufgebaut, da ist für jeden etwas dabei: Friedfischangeln, Spinnfischen, Meeresangeln, Fliegenfischen.

In seinen unterschiedlichsten Formen bietet das Angeln aktive Erho-

lung und einen guten Gegenpol zu Hektik, ständiger Erreichbarkeit und Geschwindigkeit im heutigen Berufsleben.

Darum freut euch auf ein Hobby, das wahrlich glücklich machen kann. Mit herzlichem Fischergruß

ASV Gescher e.V.



Der alte „Haudegen“ Florian Ploß (s. AZ-Bericht) aus der „Zweiten“ des SV, sucht Ruhe und Entspannung bei einer Runde Stippfischen.

Weitere Informationen findet ihr auf [asv-gescher.de](http://asv-gescher.de)



# Autohaus Bessler & Terhardt GmbH

Bahnhofstraße 150, 48712 Gescher

Tel. 0 25 42 / 93 200 · [www.bessler-terhardt.de](http://www.bessler-terhardt.de)



*Liebe Fans, Freunde und  
Sponsoren des Vereins SV Gescher*

Die Weihnachtszeit rückt näher, wie jedes Jahr. Doch wir alle wissen, dass in diesem Jahr nicht viel alltäglich war. Die Herausforderungen waren immens, vieles war nicht möglich. Gemeinsam mussten wir zusammenhalten wie nie. Wir sind aber sicher, dass wir gestärkt aus diesem Jahr herausgehen können – mit der guten Hoffnung, dass wir uns auf die Unterstützung unserer treuen Mitglieder, ehrenamtlich Engagierten und Sponsoring-Partner verlassen können.

Wir möchten die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, uns ganz herzlich für den Zusammenhalt und Eure Treue zu bedanken! Gemeinsam mit Euch sehen wir voller Zuversicht einem hoffentlich gesunden und sportlichen Jahr 2021 entgegen.

In diesem Sinne wünschen wir Euch und Euren Familien fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr!

## HAND IN HAND

bieten wir über unser Netzwerk eine angepasste Versorgung und Hilfe für Menschen in den verschiedensten Lebens- und Altersphasen.



TAGESPFLEGE



HAUSHALTSHILFE



PFLEGEDIENST



BETREUUNG



SENIORENWOHNANLAGE



EIN JOB DER SPASS MACHT  
UND BEI DEM DER  
VERDIENST  
STIMMT?

BEI UNS KEIN THEMA, VERDIENST  
TOP, SPASS AM BERUF: SOWIESO!

[www.bhd-karriere.de](http://www.bhd-karriere.de)

**Infos und Beratung:**

BHD Pflegenetzwerk

Druffels Weg 98, 48653 Coesfeld

Telefon 0 25 41/84 46 1-10

[www.bhd-pflegenetzwerk.de](http://www.bhd-pflegenetzwerk.de)



**Sie wollen Ihre Freizeit aktiv gestalten und dabei abgesichert sein.**

Sie wollen Ihr Leben aktiv gestalten. Als Freizeitsportler sollten Sie richtig vorsorgen und sich gegen mögliche Risiken absichern. Als Ihr Partner in allen Fragen zu Versicherungen, Vorsorge und Kapitalanlagen beraten wir Sie und Ihre Familie individuell. Dabei entwickeln wir maßgeschneiderte Lösungen für Ihre finanzielle Sicherheit. Damit Sie Ihre Freizeit unbeschwert genießen können.

**Reden Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.**

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Hauptvertretung

**Jochen Schwanekamp**

Armlandstr. 5, 48712 Gescher

Tel.: 02542 98120, Fax: 02542 98121

[jochen.schwanekamp@axa.de](mailto:jochen.schwanekamp@axa.de)



## SAISONVERLAUF DER ERSTEN MANNSCHAFT

# ZAHLEN UND FAKTEN DER ERSTEN MANNSCHAFT



Trainer Hendrik Maduschka

**Bilanz:** Sieben Spiele, 15 Punkte, 17:7 Tore, Platz vier.

**Bester Torschütze:** Arne Reddemann kommt bisher auf vier Treffer, dicht gefolgt von Jonas Kemna, der es auf drei Tore gebracht hat.

**Die Dauerbrenner:** Drei Spieler haben bislang keine einzige Minute verpasst: Neben Torwart Alexander Trogemann sind das Marco Ostendarp und Kapitän Marcel Probst.

**Ebenfalls in jedem Spiel auf dem Platz standen:** Arne Reddemann, Leon Bürger, Jonas Kemna, Jonah Ploß und Nils Epping.

**Kader:** 20 verschiedene Spieler hat Trainer Hendrik Maduschka bislang eingesetzt.

**Torquote:** 17 Treffer hat der SV bisher erzielt. Das sind im Schnitt 2,4 pro Spiel und damit mehr als im Durchschnitt aller Mannschaften (1,80 Tore pro Spiel).

**Defensive:** Mit sieben Gegentoren in sieben Spielen liegen die Gescheraner deutlich unter dem Ligaschnitt von 1,8 pro Partie.

**Kartenspiele:** Zehn gelbe Karten (1,4 im Schnitt) hat der SV bisher kassiert und noch keinen Platzverweis.

**Besonderheit:** Vier Spiele, vier Siege, 14:3 Tore – auf dem eigenen Platz am Ahauser Damm ist der SV Gescher bislang eine Macht und die beste Heimmannschaft der Bezirksliga. Kein anderes Team hat ebenfalls eine weiße Weste.



## INTERVIEW MIT HENDRIK MADUSCHKA UND ALEX LANFER

**Beschreibt die bisherige Saison in drei Wörtern!**

**Hendrik:** Spaß – Motivation – Entwicklung

**Alex:** Begeisterung – Zusammenhalt – hungrig

**Wie seid ihr mit der bisherigen Saison zufrieden?**

**Hendrik:** Ich glaube, wenn man auf die Tabelle sieht, können wir absolut zufrieden sein. Was mir aber noch viel wichtiger ist, wie wir die Spiele bestritten haben. Unsere Mannschaft spielen zu sehen, hat dabei echt Spaß gemacht. Die Jungs auf dem Platz setzen dabei viel um, was wir uns im Training erarbeiten und konnten sich auch im Laufe der bisherigen Saison immer weiterentwickeln und Fehler aus den vorigen Spielen abstellen.

**Habt ihr damit gerechnet?**

**Hendrik:** Ehrlich gesagt, habe ich schon die Hoffnung gehabt, dass wir uns schnell in die richtige Richtung

entwickeln. Damit rechnen kann man ja nie zu 100%. Die Entwicklung ging in manchen Aspekten auch schneller voran, als ich erwartet hätte. Wir wissen trotzdem auch noch, dass wir ein paar Baustellen haben. Dass unsere Ergebnisse so schnell eine solche Tendenz zeigen, hätte ich jetzt nicht unbedingt erwartet. Dazu gehört ja auch dazu, dass man das nötige Spielglück und ein wenig Glück mit ausbleibenden Verletzungen hat. Allerdings haben wir uns dieses Glück auch hart erarbeitet.

**Was war bisher euer bestes Spiel?**

**Hendrik:** Ein ganzes Spiel als bestes Spiel herauszustellen, fällt mir schwer. Die ersten 20 Minuten gegen SpVgg Vreden II waren schon echt stark, die zweite Halbzeit bei DJK Coesfeld fällt mir direkt auch ein, aber auch Phasen der ersten Halbzeit bei der Niederlage bei FC Epe. In allen Spielen hatten wir dann aber auch Phasen, wo es nicht ganz so rund lief.

**Alex:** Ein Spiel herauszuheben fällt auch mir schwer. Für mich war es allerdings nicht unbedingt ein Pflichtspiel, welches mir direkt in den Kopf steigt, sondern das letzte Vorbereitungsspiel gegen FC Vreden. In dem Spiel konnte man sehr gut erkennen, wie die Mannschaft die Spielidee vom Trainerteam auf den Platz bringt und mit Leidenschaft und Willen das Spiel 4-0 beendete. Dieser letzte Test hat mir ein absolut gutes Gefühl gegeben, in die Saison zu starten.

**Wo liegen eure Stärken?**

**Hendrik:** Zum einen besitzt unsere Mannschaft einen sehr starken Teamgeist, der sich auch auf das Spiel positiv auswirkt. Zum anderen bringen wir gute physische Fähigkeiten mit, die Grundlage dafür ist, dass wir fußballerisch gut aussehen können.

**Alex:** Der größte Punkt ist mit Sicherheit das mannschaftliche Miteinan-

der. Man merkt einfach, dass wir auf und neben dem Platz eine Einheit sind. Das WIR-Gefühl ist ein großer Pluspunkt, dem wir manch anderer Mannschaft in der Liga wahrscheinlich voraus sind.

#### **Woran müsst ihr noch arbeiten?**

**Hendrik:** Ich glaube, wir können uns in allen Aspekten noch weiter verbessern. Die Spiele gegen FC Epe und SuS Stadtlohn haben aber sicherlich gezeigt, dass wir noch stabiler werden müssen, wenn wir mal in Rückstand liegen. Einen Gegner zu bespielen, der sich tief zurückzieht, gehört im Fußball sicherlich zu den größten Herausforderungen. Wir haben hier sicherlich schon gute Schritte in unserer Entwicklung gemacht, müssen aber noch weiter zulegen. Als letztes sollte uns allen bewusst sein, dass wir die gezeigten Leistungen konstant abrufen müssen, was auch alles andere als selbstverständlich ist.

#### **Mit welcher Bundesligamannschaft würdet ihr euch vom Spielstil vergleichen?**

**Hendrik:** Ein Vergleich zwischen Bundesliga und Bezirksliga ist sicherlich schwer zu ziehen. Die Voraussetzungen sind ja schon ein wenig unterschiedlich. Daher möchte ich es unseren Zuschauern überlassen, dort einen Vergleich zu ziehen, so lange der Vergleich dann nicht mit Schalke 04 gezogen wird.

#### **Kam die Coronaunterbrechung überraschend?**

**Hendrik:** Leider nein, ich habe schon etwas länger befürchtet, dass es nach dem Ramsdorf-Spiel sehr kritisch werden würde. Die Entwicklung der Zahlen ließ dann wohl auch keine andere Reaktion mehr zu.

#### **Wie haltet ihr die Mannschaft fit?**

**Hendrik:** In der aktuellen Situation können wir die Mannschaft nicht fit halten, sondern nur die Rahmenbedingungen bieten, dass sich jeder Spieler selber fit hält. Dienstags werden wir uns immer zu einem Videot-

raining verbinden. Alex macht dabei eine Mischung aus balltechnischen Übungen und Kraftübungen. Eine weitere läuferische Einheit pro Woche wird von mir vorgegeben.

#### **Gibt es auch einen Ernährungsplan?**

**Hendrik:** Ich denke, die Jungs sind alt genug, dass sie wissen, welche Ernährung bei ihnen wozu führt. Fußball ist bei uns in der Bezirksliga ja nur ein Hobby, daher möchte ich den Jungs da nichts vorschreiben, sondern setze auf ihre eigene Motivation, auch nach der Pause in die Trikots zu passen.

#### **Welche Spieler erwartet ihr unfit zum Restart?**

**Hendrik:** Bei Tim Drießen, Titzian Heiber und Marius Winking mache ich mir sorgen, dass sie nach der Pause fit auf dem Platz stehen.

#### **Wie läuft die Zusammenarbeit mit den anderen Seniorenmannschaften und der A-Jugend?**

**Hendrik:** Bzgl. der A-Jugend stehe ich im regelmäßigen Austausch mit Kevin. Wir haben besprochen, dass bis zu drei Spieler der A-Jugend bei uns am Freitag mittrainieren können. Hier geht es darum, die Jungs zusätzlich zu fördern und sich auch im Training der Senioren zu beweisen.

Für mich ist es natürlich auch eine gute Möglichkeit zu sehen, ob einer der Spieler bereits die Qualität hat, in der Saison 21/22 im Kader der 1. Mannschaft zu stehen. Kevin soll aber jede Woche auch danach entscheiden, bei wem er keine Probleme durch zu hohe Belastung sieht.

Mit der U23 unter der Leitung von Kay stehen wir zwei Mal die Woche parallel auf dem Platz und haben dadurch ja schon einen regelmäßigen Austausch. Aus der U23 haben auch drei Spieler in den Pokalspielen bei uns mitgespielt und auch in den Meisterschaftsspielen gibt es einen Austausch von Spielern zwischen den Teams. Daher sitzen wir

freitags vor dem Abschlusstraining auch immer kurz zusammen, um die Situation für das Wochenende zu besprechen. Marco als Trainer der 3. Mannschaft ist dann auch dabei. Mit den anderen Seniorenmannschaften sind es dann eher kurze, nicht regelmäßige Gespräche.

**Alex:** Da ich einmal die Woche eine Athletikeinheit mit den Jungs der A-Jugend durchführe, bekomme ich die Möglichkeit die Jungs besser kennenzulernen und ihre Qualitäten für den Sprung in den Seniorenbereich zu beurteilen. Ich denke, dass von diesem Austausch beide Seiten profitieren.

#### **Was macht die Mannschaft und den Verein so besonders?**

**Hendrik:** Der Zusammenhalt in Gescher ist schon bemerkenswert. Für die Mannschaft gilt dies, aber sicherlich auch für den gesamten Verein. Was mir auch sehr positiv aufgefallen ist, ist dass jeder offen für Anregungen und Verbesserungsvorschläge ist.

#### **Wie sieht die Planung für die nächste Saison aus? Habt ihr schon unterschrieben?**

**Hendrik:** Ja, wir haben für die kommende Saison unterschrieben. Alex und ich haben uns auch schon ein paar Gedanken gemacht, wie wir uns den Kader für die kommende Saison vorstellen. Der nächste Schritt ist jetzt natürlich, mit den Spielern des aktuellen Kaders in den Austausch zu gehen.

**Alex:** Ich freu mich auf den Rest der Saison und auf die Entwicklung, die wir in den nächsten Jahren gemeinsam erleben werden.

## 2. MANNSCHAFT

# BERICHT DER 2. MANNSCHAFT

Die Zweite hat in dieser Saison von Vereinsseite den Auftrag erhalten, sich als U23 auf A-Liga-Niveau zu etablieren. So ergab sich im Sommer eine große Personalrochade mit 16 Abgängen, etlichen Neuzugängen und einem neuen Trainerteam. Die Aufgabe lautete, aus der neu formierten Truppe eine schlagkräftige Mannschaft zu formen und die Spieler für höhere Aufgaben zu entwickeln. Das neue Trainerteam, aus Kay Kloster, Yannik Bieß und Alexander Wies, fand Unterstützung im langjährigen Betreuer Daniel Gravermann, der der Zweiten zur Freude aller erhalten blieb.

Konnte man in der Vorbereitung überwiegend positive Ergebnisse erzielen, war spätestens mit dem Spielplan klar, dass es sportlich gleich zur Sache geht. So warteten in den ersten 7 Spielen gleich die ersten 5 Mannschaften der aktuellen Tabelle. Kein leichter Einstieg für eine neuformierte Mannschaft mit 1/3 erfahrenen Spielern, 1/3 jungen Spielern, die aufgrund der Corona-Pandemie noch keine komplette Seniorensaison Erfahrungen sammeln konnten, und 1/3 Spielern aus der A-Jugend.

Die erwähnten 7 Spiele waren durchwachsen, hatten aber durchaus sehr unterschiedlichen Charakter. Geriet man gegen die starken Mannschaften aus Nottuln und Darfeld noch merklich „unter die Räder“, kam man anschließend etwas besser in Tritt. So bot man in einem starken Spiel dem Meisterschaftsanwärter Westfalia Os-



**Oben von links:** Julian Koppers, Kevin Höing, Lukas Höing, Valentin Höwing, Niklas Wies, Mugdad Ismail  
**Mitte von links:** Co-Trainer Alexander Wies, Co-Trainer Yannik Bieß, Andre Wellermann, Justus Kemna, Philipp Beuker, Florian Ploß, Trainer Kay Kloster, Betreuer Daniel Gravermann  
**Unten von links:** Maurice Lanfer, Nico Ahlmer, Lukas Kötting, Jonas Kloster, Mike-Fabio Schöning, Ole Hangen, Leon Paskert, Luis Roling

terwick lange die Stirn, verlor am Ende aber dennoch auswärts mit 4:2. Auch ein umkämpftes Unentschieden gegen TSG Dülmen II konnte man leider nicht über die Zeit bringen – anstatt des eigentlich verdienten Siegtreffers bekam man hier in der Nachspielzeit das 1:2 eingeschenkt und musste wichtige Punkte liegen lassen. Immerhin gab es im Kellerduell gegen den direkten Konkurrenten Vorwärts Lette einen 3:1 Sieg, der die bisher einzigen 3 Punkte bedeutete. Das letzte Spiel vor dem derzeitigen Lockdown gegen Seppenrade offenbarte ebenfalls gute Ansätze, zeigte leider aber auch nochmal die Unerfahrenheit der Mannschaft auf, die sich in Form von zu vielen teils sehr einfachen Gegentreffern niederschlug.

Und hier kommen wir auf das Handicap der U23 zu sprechen. Die jungen Spieler fanden gerade besser rein

in den Seniorenbereich. Es war, das Seppenrade-Spiel mal ausgenommen, ein deutlicher Aufwärtstrend der einzelnen Spieler sowie der gesamten Mannschaft zu sehen. Eine Entwicklung, die nun gestoppt wurde. Für gestandene Truppen vielleicht leichter wegzustecken, ist das für eine Mannschaft mit einem so jungen Kern keine zu unterschätzende Situation. Man ist sich bewusst, dass das Startprogramm kein leichtes war. Einig ist man sich aber auch, dass man nach 7 Spieltagen 2 Spiele (4-6 Punkte) hinter den eigenen Erwartungen zurücksteht. Dass nun vermutlich keine 21 Spiele mehr folgen, die verlorenen Punkte wettzumachen, macht das Unterfangen Klassenerhalt nicht leichter. Es trägt aber zur Motivation bei, die Pause als Chance auf eine längere Vorbereitung zu sehen, im Frühjahr erfolgreich die Aufholjagd in Angriff zu nehmen.

## 3. MANNSCHAFT

# BERICHT DER 3. MANNSCHAFT



**Oben von links:** Trainer Steffen Grun, Marc Rickert, Lennart Lentfort, Luca Tschiskale, Kevin Tenbrink, Dominic Sandscheper, Alexander Höing, Nick Bone, Max Kramer, Luca Neudert, Trainer Marco Weitz

**Unten von Links:** Florian Thiyador, Jonas Döker, Samir Hammoud, Luca Graffe, Dennis Thor, Felix Horstick, Jens Hörnemann, Jan Ahlmer, Justin „Blitzi“ Breuer

Nach der Coronapause ist vor der Coronapause. Die **erste Saisonhälfte** ist gespielt. Wir haben Siege gefeiert und Niederlagen bedauert.

In den ersten beiden Spielen gegen SW Holtwick II und Adler Buldern II konnte, nach einer erfolgreichen Vorbereitung, kein Sieger ermittelt werden. Nachdem es gegen den Aufstiegs kandidaten SUS Olfen II und einer **schweren Knie-Verletzung** von Max Kramer eine mehr als bittere und unnötige Niederlage gegeben hat, hat die Mannschaft eine tolle Reaktion gezeigt und hat gegen Appelhülsen, den bis dato stärksten Gegner, eine der besten, wenn nicht sogar die **beste Saisonleistung**, gezeigt. Der für die Mannschaft so immens wichtige erste Saisonsieg wurde im folgenden Auswärtsspiel gegen Lavesum, auf einem für uns neuen Kunstrasenplatz geholt, und mit dem Heimsieg gegen

Merfeld II noch vergoldet. Das Spiel gegen Merfeld II hat einmal mehr gezeigt, wie wir als **Einheit** gewachsen sind. Der Siegtreffer, erzielt von dem erst kurz vorher eingewechselten **Samir Hammoud**, fiel erst in der 87. Minute. Einen kleinen Rückschlag musste die Mannschaft mit der Niederlage gegen TSG Dülmen II hinnehmen, die mehr als unnötige Niederlage gegen einen sehr unangenehmen Gegner wurde im vorerst letzten Spiel gegen die Reserve aus Billerbeck mit einem klaren 3:0 egalisiert. Hier zeigte sich wieder, dass es der Lieblingsgegner von unserem **Torjäger Alexander Höing** ist, der sich wie schon beim letzten Aufeinandertreffen mit dem Gegner als Doppeltorschützen feiern lassen konnte. Als amtierender Torschützenkönig der Kreisliga B2, liegt er aktuell aber „noch“ 1 Tor hinter dem Toptorjäger Luca-Marcel Neudert.

Niederlagen und Remis sind bestimmt nicht so schön wie Siege und wir können mit der Mannschaft bestimmt auch noch einiges mehr erreichen, allerdings stimmt die **Chemie innerhalb der Truppe**, und das nicht erst seit dem ersten Sieg, sondern auch schon vorher. Wenn man bedenkt, dass z.B. ein Florian Thiyador, an dieser Stelle nochmal ein riesen Dank der Mannschaft, sich bereitgestellt hat, bis zum **Beginn seines Studiums** mit auszuhelfen, ist das nur ein Punkt von vielen, warum mit der Mannschaft, die aktuell auf einen respektablen Platz 6 mit Anschluss nach oben liegt, noch zu rechnen ist.

Die **personelle Situation** war bis zum Schluss ziemlich angespannt, durch einige Langzeitverletzte und Spieler, die sich die letzten Spiele „durchgeschleppt“ haben, war es nicht möglich 2 Spiele mit der gleichen Aufstellung zu starten. Hier waren oft das Improvisationstalent vom **Trainer team um Coach Marco Weitz und Co-Coach Steffen Grun** und das gute Zusammenspiel mit den anderen Mannschaften des Vereins gefragt.

Jetzt heißt es (mal wieder) **Zwangs-pause**. Für uns ist das allerdings, auf Sicht gesehen, bestimmt nicht das Schlechteste, da sich so unsere Langzeitverletzten auskurieren können und sich ohne Stress auf die bevorstehenden Aufgaben vorbereiten können. Und unser frisch gebackener Vater Lennart hat Zeit für seine Mädels.

## 4. MANNSCHAFT

# BERICHT DER 4. MANNSCHAFT



**Oben von links:** Oliver Schulte, David Vierhaus, Dennis Höing, Max Buckting, Tom Bone, Sebastian Schütte, Jonas Kalinka, Josef Schwitte, Thomas Wittich, Trainer Marcel Peiler **Unten von links:** Florian Gemsa, Dennis Hörnemann, Daniel Beeke, Björn Ammerschuber, Rene Höppener, Tobias Hayck, Manuel Peiler, Jannik Klümper **Es fehlen:** Steffen Sommer, Dominic Pieper, Christian Lansmann, Diar Rashkani, Max Roring und Yannick Emmerich

Mit dem bisherigen **Saisonverlauf** können wir bislang zufrieden sein, wobei man sagen muss, dass wir es in den ersten **5 Saisonspielen** nur zu einem eigenen Tor und einem Punkt (in Ahle) geschafft haben; und die letzten 3 Spiele vor dem erneuten Lockdown 7 Punkte geholt haben. Deswegen kam die Pause für uns zur absolut falschen Zeit.

Wir wollten zu Beginn der Saison **defensiv kompakt** stehen, denn in der Vorsaison hat die Mannschaft viel zu viele Gegentore kassiert. Wir haben gleich im ersten Spiel gegen die für mich stärkste Mannschaft in der

Liga zuhause nach einem tollen Spiel knapp mit 0:1 gegen Graes 1 verloren. Im zweiten Saisonspiel mussten wir direkt zur nächsten 1. Mannschaft nach Ahle. Auch dort haben wir wieder ein sehr **ordentliches Spiel** gemacht und stark gegen den Ball und Gegner gearbeitet. Mit ein bisschen mehr Ruhe im letzten Drittel hätten wir da schon gewinnen können.

Ein paar Wochen später habe ich mich dazu entschlossen, das System von **4-4-2** auf **4-2-3-1** zu ändern. Die Trainingsbeteiligung war trotz des schlechten Starts herausragend! Und die Truppe hat auch gerade in

dieser Zeit weiter **hart und konzentriert gearbeitet**. Wir mussten dann gegen den Tabellenführer Alstätte 2 ran und hatten trotz einer richtig ordentlichen ersten Hälfte nicht das Glück auf unserer Seite. In dem Spiel sind wir leider zu früh (7. Minute) in Rückstand geraten, haben aber danach eine sehr **gute Reaktion** gezeigt. Die zweite Hälfte war leider nicht so gut und so mussten wir leider trotz guter Leistung gegen den **Tabellenführer** einer 0:2 Niederlage zustimmen.

Gegen Almsick 1 sind wir von Beginn an vorne angelaufen. Der Gegner

hatte zwar mehr **Ballbesitz**, aber wir standen trotz der offensiven Ausrichtung sehr kompakt und haben den Almsickern in den ganzen 90 Minuten keine große Torchance erlaubt. Und selber haben wir uns endlich für den ganzen Aufwand und die Bereitschaft, Alles rauszuhauen belohnt.

Wenn man als 4. Mannschaft bei einer 1. Mannschaft mit **4:0** gewinnt, dann darf man das auch mal auslassen feiern. Im nächste Spiel hatten wir mit Wüllen 2 dann den Tabellen 2. zu Gast. Aber ich wollte nicht wieder zurück zu der **defensiven Haltung** und hatte in dem Spiel auch das Gefühl, dass wir mit dem Rücken-

wind des ersten Sieges auch gegen eine **Top-Mannschaft** überraschen können. Also haben wir uns für genau die gleiche Taktik wie in Almsick entschieden. Das, was in der ersten Halbzeit auf dem Platz rausgehauen wurde, hatte sogar mich überrascht. Die Jungs waren heiß und es sollte fast alles klappen. Nach 30 Minuten stand es sage und schreibe 4:0 für uns und wir müssen eigentlich mit 5-6 Toren in die Halbzeit gehen. Der Gegner kam zwar noch auf 4:2 ran, aber außer die ersten 15-20 Minuten der zweiten Halbzeit hatten wir den Tabellenzweiten im Griff. Was ich aber noch herausheben muss, ist, dass die Mannschaft auch als solche auftritt.

Die **Trainingsbeteiligung** ist überragend und auch die Spieler, die hinten dran sind oder vielleicht mal gar nicht im Kader sind, bleiben mit Spaß dabei und machen die Mannschaft zu dem, was sie ist. Ich kann keine Spieler herausheben, deswegen habe ich auch darauf verzichtet, Namen zu nennen. Ich habe den Jungs zu Beginn der Saison gesagt, dass wir nur **zusammen Erfolg** haben können und das setzen sie bisher überragend um.

Bleibt alle gesund!  
Sportlichen Gruß

**Marcel Peiler**

# FÜR EUCH STEHEN WIR KOPF:

Für Euch und für die Wirtschaft vor Ort.



The advertisement features a central image of a soccer player in a green jersey, seen from the back, with a soccer ball in the foreground. To the right, a green and white scarf is draped, with the text 'HEIMATSPIELER' visible. The background is a blurred outdoor setting.

**Stadtwerke Gescher**  
Beste Versorgung vor Ort

## 5. MANNSCHAFT

# BERICHT DER 5. MANNSCHAFT

Auch in dieser Saison spielen wir wieder in der **Kreisliga C**. Die Saisonvorbereitung verlief ordentlich. Neben der Integration der Neuzugänge inklusive der **Büllekenparty**, war die Freude groß, endlich wieder im Wettkampfmodus um Punkte zu spielen. Die Ergebnisse waren zweitrangig, es stand die **spielerische Entwicklung** im Vordergrund.

Der Staffelleiter meinte es gut mit uns und schenkte uns zum Auftakt ein Auswärtsspiel um 16 Uhr bei **Vorwärts Hiddingsel**. Beim früheren Bezirksligisten hielten wir uns lange im Spiel, mussten uns jedoch am Ende mit 0:3 geschlagen geben.

Bei den darauffolgenden Spielen gingen wir immer leer aus. Leider war die Art und Weise, wie wir Fußball gespielt haben, nicht die Vorstellung, die wir selber von uns erwarten.

Nach einer intensiven **Aufarbeitung** der ersten vier Spiele, gelang uns am 5. Spieltag der **erste Saisonsieg** bei der DJK Eintracht Stadtlohn 3. In einem sehr turbulenten Spiel gewannen wir verdient mit 5:3. Einen Spieltag später gelang uns der **nächste Dreier**, in dem wir DJK Rödder 2 mit 3:0 besiegten. Am 7. Spieltag ging die Reise nach Rorup, die uns mit 4:1 und ein paar freundlichen Leihen aus der Kreisliga A besiegten. Viel schmerzhafter waren aber die beiden Verletzungen von Rene Buning und Tom Heßing, denen wir an dieser Stelle eine **schnelle und gute Genesung wünschen!**

Wie es der Zufall so wollte, spielten wir wie im März unser letztes Spiel vor dem Lockdown zu Hause gegen den **VFL Billerbeck 3**. Mussten wir uns im März mit 1:2 geschlagen geben, überrollten wir dieses Mal den Gegner mit 8:1.

Alles in allem sind wir trotz des **holverigen Saisonstarts** zufrieden. Die Niederlagen mussten wir gegen die ersten Fünf der Tabelle hinnehmen. Unsere Siege holten wir uns gegen die Tabellenplätze 6-8.

Während des Lockdowns halten wir uns mit **Wettkämpfen** fit, sodass wir gut gewappnet in die nächsten Spiele gehen können.

Abschließend möchten wir uns bei den **Zuschauern bedanken**, die trotz des teilweisen schäbigen Wetters den Weg zu unseren Spielen fanden. Vielen Dank!

Die 5. Mannschaft wünscht allen Leserinnen und Lesern ein **besinnliches Weihnachtsfest** und einen **guten Rutsch ins neue Jahr!** Bleibt alle gesund, damit wir uns bald auf dem Platz wiedersehen können!



**Oben von links:** Trainer Dominik Duesmann, Mirco Knospe, Hendrik Lange, Leonard Osterkamp, Jannik Bürger, Thorsten Busch, Julian Büger, Dominik Schülting, Thomas Lüdiger, Co-Trainer Phil Duesmann, Jerome Manko, Rene Buning, Felix Busch, Markus Elegenow, Marco Funke, Kai Rublack, Co-Trainer Oliver Gödde, Matthias Thesing, **es fehlen:** Christopher Erwig, Hendrik Buning, Matthias Inhestern, Janes Efung, Lukas Evers, Marius Mesken, Marius Sandhaus, Abdiyer Mehmen



WIR SUCHEN  
**DICH!**  
FÜR UNSER  
**TEAM**

Werde Teil des HUESKER Teams und  
starte deine Ausbildung bei uns als:

- **Maschinen- und Anlagenführer  
Textiltechnik** (m/w/d) oder  
**Produktionsmechaniker Textil** (m/w/d)
- **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d) oder  
**Mechatroniker** (m/w/d)
- **Fachlagerist** (m/w/d) oder  
**Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)
- **Technischer Konfektionär** (m/w/d)

Detaillierte Informationen findest du unter [www.HUESKER.de](http://www.HUESKER.de).  
Bewirb dich jetzt! Sende deine Bewerbung per Mail oder Post an:

**HUESKER Synthetic GmbH**

Personalwesen, Elke Cohaus | Fabrikstraße 13-15, 48712 Gescher  
Tel.: +49 (0) 25 42 / 701 - 519 | [Ausbildung@HUESKER.de](mailto:Ausbildung@HUESKER.de)

**GEWINNER KEKE LAMMERING**

# GEWINNÜBERGABE TRIKOTVERLOSUNG



Keke Lammering bei der Trikotübergabe mit SV Gescher Geschäftsführer Jürgen Richter.

Holzverarbeitung in Perfektion.  
**Ihre Tischlerei aus der Region!**

- › Innenausbau
- › Küchenanfertigung
- › Einzelmöbel

**PEC**  
INTERIOR



## RÄTSELSPASS

# GEWINNE EIN SV GESCHER TRIKOT - SIGNIERT VON CHRISTIAN PANDER

Was ist das Lieblingstier von Nina Hayck?

- Hund
- Erdmännchen
- Elefant

Wie welcher Spieler würde Jonah Schlüter gerne spielen können?

- Thomas Müller
- Sebastian Rudi
- Trent Alexander Arnold

Wie heißen die Trainer der B1?

- Freddy und Lucas
- Hendrik und Alex
- Marco und Steffen

Wie heißt das Projekt, welches Christian Pander ins Leben gerufen hat?

- Herzblut
- Shootingstar
- Kampfgeist

Wie viele Tore hat die F2 insgesamt geschossen?

- 16
- 12
- 19

Wie heißt der zur Zeit beste Torjäger der ersten Mannschaft?

- Arne Reddemann
- Kai Böing
- Marcel Probst

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

Tel. Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Stadt \_\_\_\_\_

**Teilnahmeschluss: 11. Januar 2021**

Unter allen Teilnehmern wird ein SV Gescher Trikot mit Original-Unterschrift von Christian Pander verlost. Den ausgefüllten Coupon bitte an Geschäftsstelle SV Gescher, Hauptstraße 31, 48712 Gescher schicken oder direkt in der Geschäftsstelle abgeben. Das Trikot wird nach Absprache überreicht oder gegebenenfalls postalisch überreicht. (Die Teilnahmebedingungen können auf der Website vom SV Gescher unter „Datenschutz“ eingesehen werden.)



## DAMENMANNSCHAFT

# FRAUEN MIT VIEL ENGAGEMENT UND EHRGEIZ VOR DER PAUSE

Bis zur erneuten Zwangspause legte die Mannschaft von Trainergespann Guido Schroer und Marina Wies viel Engagement und Ehrgeiz an den Tag.

Die Schroer-Elf kommt bislang auf nur eine Niederlage, auf vier Unentschieden und drei Spiele konnte man gewinnen. Wenn man alleine auf diese Zahlen schaut, könnte man meinen, dass die aktuelle Saison eher durchwachsen bewertet werden kann. Man darf aber nicht vergessen, dass die Mannschaft mit

einigen Neuzugängen aus der B-Jugend in die neue Saison gestartet ist. Die Damen befinden sich somit noch ein Stück weit in der Findungsphase. Es ist aber bereits deutlich zu erkennen, wie viel Potential in der gesamten Mannschaft steckt. Es macht Spaß zu sehen, wie sich die Mannschaft weiterentwickelt.

Wenn die laufende Saison irgendwann fortgeführt wird, starten unsere Damen von Platz fünf aus in die weiteren Spiele. Von Platz zwei bis

elf ist es sehr eng. Wenn man die positive Entwicklung der ersten Spiele fortsetzen kann, hat die Mannschaft die Qualität, sich im oberen Tabellendrittel festzusetzen. Das wäre der Mannschaft und dem Trainerduo zu wünschen und ein toller Erfolg. Wir drücken die Daumen!

## Torschützinnen der Saison 2020/21:

1. Alina Bengfort (5 Tore)
2. Philine Barden (4 Tore)
3. Yvonne Hörnemann (3 Tore)
4. Nina Hayck (2 Tore)
5. Lara Sommer (2 Tore)
6. Marlen Beucker (1 Tor)
7. Nina Heming (1 Tor)
8. Sara Tüber (1 Tor)
9. Karla Weghake (1 Tor)

## Platzierungen der letzten fünf Jahre:

- 15/16 – 2. Platz Kreisliga A
- 16/17 – 1. Platz Kreisliga A
- 17/18 – 12. Platz Bezirksliga Staffel 6
- 18/19 – 2. Platz Kreisliga A
- 19/20 – 3. Platz Kreisliga A



# FIT HALTEN – AUCH IN ZEITEN VON CORONA

## 1 KNIEBEUGE

4 Sätze mit jeweils 12 Wiederholungen

## 4 DIPS

5 Sätze mit jeweils 10 Wiederholungen

## 3 BRIDGING

3 Sätze mit jeweils 14 Wiederholungen

## 2 PLANK

3 Sätze jeweils eine Minute halten

## 5 JOGGEN

Zum Abschluss eine Runde auslaufen

WIR LIEFERN DIE BAUSTOFFE  
FÜR IHR PROJEKT



Fachpartner für Bau & Handwerk

Alles für  
Ihren Bau  
von D&V!

- Bauelemente
- Holz
- Fliesen
- Verblender
- Natursteine
- Pflasterklinker

## AKTUELLER STAND SPIELPLATZ

# DER SPIELPLATZ AM AHAUSER DAMM



ebenfalls. Außerdem ist der Boden des Spielplatzes bereits mit **Sand** gefüllt.

Ein besonderer Dank geht dabei an **Reiner Valasik, Herbert Hoppe, Bernd Bushues, Erich Kröger und die Familie Hummelt**, die auch bei schlechtem Wetter am Ahauser Damm daran arbeiten, dass der Spielplatz so schnell wie möglich eröffnet werden kann.

Es dauert nicht mehr lange, dann steht auch **die Seilbahn**, bis dann bald auch die kleinen Fans sich richtig austoben können.

Der neue **Abenteuerspielplatz** nimmt langsam Form an. Mittlerweile steht

schon das erste große **Klettergerüst**. Das Gerüst für die Schaukel steht

## WIR SORGEN FÜR GRENZENLOSEN TÜRJUBEL.



### Öffnungszeiten Ausstellung

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr | 13.00 - 17.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr | 13.00 - 19.00 Uhr  
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Am 1. Sonntag im Monat ist Schautag von 14.00 - 17.00 Uhr  
– keine Beratung kein Verkauf.



**HDE** GmbH  
Haustüren der Extraklasse  
Laserschneidtechnik

Schlesiering 33, 48712 Gescher



Fon 0 25 42 95 15-0  
Fax 0 25 42 95 15-10  
info@hde-gescher.de  
www.hde-gescher.de



**FREUNDEBUCH**



Das bin ich

Nina Hayck

Ich bin 21 Jahre alt  
 Mein Geburtstag 06.04.1999  
 Meine Position Sturm, Mittelfeld  
 Mein Beruf Studentin  
 Meine Hobbys Fußball  
 Lieblingsessen Kartoffelgratin, Pommes  
 Lieblingstier Erdmännchen

↪ Facts

Lieblingsfarbe

Rosè

- Warum?

Weil es einfach eine schöne Farbe ist.

Ich bin Team

Natur- oder  Kunstrasen

Zur Abwechslung ist beides mal ganz cool, ein gepflegter Naturrasen ohne Löcher, aber eben auch ein Kunstrasen mit nicht zu viel Granulat.

Sommer oder  Winter

Ich liebe es ans Meer zu fahren und die Sonne zu genießen.

Club oder  Schützenfest

Beides ist super!

Das mag ich Schoki, Sonne, Meer

Der beste Verein FC Bayern München

Lieblingssportler Simon Schempp, Thomas Müller

Lieblingofilm Die Bestimmung, ein ganzes Jahr

aktueller Verein

SV Giescher

IMPRESSIONEN

# UNSERE BILDER- SAMMLUNG





## MACHT MIT!!!

Wir sind auf euch angewiesen!

Habt ihr Anmerkungen oder Ähnliches? Irgendwas, worüber wir unbedingt berichten sollten? Schickt uns eine Mail an [halbzeit@sv-gescher.de](mailto:halbzeit@sv-gescher.de)

Außerdem soll unsere Redaktion wachsen, wenn ihr also Lust habt, Teil des Teams zu werden, meldet euch!

## IMPRESSUM

# IMPRESSUM STADIONZEITUNG

### Herausgeber:

SV Gescher e.V.  
Hauptstraße 31  
D-48712 Gescher  
Deutschland

### Verantwortlich für den Inhalt:

Vertretungsberechtigter Vorstand:  
Markus Lammerding  
(1. Vorsitzender)

### Redaktionsteam

Jan-Niklas Barden  
Lukas Kötting  
Markus Lammerding  
Henri Pollmann  
Marc Rickert  
Michael Schroer  
Heike Steinbauer  
Jonah Schlüter

### Auflage

1600 Stück

### Layout & Konzeption

ITM design GmbH  
Hauptstraße 43  
D-48712 Gescher, Germany  
[www.itmdesign.de](http://www.itmdesign.de)

### Bildernachweis

Allgemeine Zeitung Coesfeld

# Play

# IT

# cool